

Feierliche Eröffnung bei Mayr-Melnhof

Seite 10



Österreichische Post AG
Postentgelt bar bezahlt.
RM 07A037210K. An einen Haushalt.
Verlagspostamt 8700 Leoben

WIR

WÜNSCHEN EINEN

SCHÖNEN SOMMER

Stadtwerke Leoben

Kerpelystraße 21 | 8700 Leoben

Tel.: 03842/23 024 - 0

office@stadtwerke-leoben.at



**Stadtwerke
Leoben**

www.stadtwerke-leoben.at  [StadtwerkeLeoben](https://www.facebook.com/StadtwerkeLeoben)

Liebe Leobenerinnen und Leobener!

Rund zwei Jahre sind seit dem Spatenstich im Mai 2021 vergangen, vor gut einem Jahr, im März 2022 durfte ich die Baustelle des modernsten Brettspertholzwerkes der Welt gemeinsam mit Vertreter:innen der Stadt besichtigen, mittlerweile prägt das, außen in Rot gehaltene, vollautomatisierte Hochregallager zur Lagerung von Schnittholz das Erscheinungsbild des Stadtteils Leoben-Göß maßgeblich. Im Juni wurde die Produktionsstätte in festlichem Rahmen eröffnet. Auch dem Nachhaltigkeitsgedanken hat das Unternehmen beim Bau Rechnung getragen, wurden doch ausschließlich Holz- und Holzprodukte aus eindeutig dokumentierter, nachhaltiger Waldbewirtschaftung verwendet und somit der Weg für den klimaschonenden Industriehallenbau der Zukunft geebnet (Seite 10).

Ein weiteres, vielversprechendes Bauprojekt, das durch die Coronapandemie ins Stocken geraten war, wurde nun auf Schiene gebracht. Am Prettachfeld wurde der Grundstein für standardisierte, modular erweiterbare Hallen für Produktions- und Büroräumlichkeiten gelegt. Nachdem alle Hindernisse der letzten Jahre aus dem Weg geräumt wurden, können die Hallen nun umgesetzt werden. Der Wirtschaftspark am Prettachfeld in Leoben-West bietet ideale Voraussetzungen für die Ansiedelung von Industriebetrieben. Daher ist das Interesse an den Mietflächen sehr groß, einige sind bereits an Gewerbebetriebe und industrielle Zulieferbetriebe vermietet. Mit weiteren potenziellen Mietern laufen Vorverhandlungen. Damit wird das Angebot an Wirtschaftstreibende weiter ausgeweitet. Für Leoben als Wirtschaftsstandort ist das von hoher Bedeutung (Seite 9).

Eine Forschungsstätte für Wasserstoff wird die Montanuniversität Leoben auf den ehemaligen Magindag-Baugründen in Leoben-Leitendorf schaffen, die sie 2021 erworben hat. Das Forschungszentrum besteht aus einer elf Meter hohen Halle mit ca. 500 m², wo die beiden Labor- und Bürogeschosse direkt angebaut sind. Damit weist Leoben einen zukunftssträchtigen Forschungsschwerpunkt mehr in einem ansprechenden Portfolio von wissenschaftlichen Höchstleistungen auf.

Um die gesundheitliche Versorgung der Bevölkerung langfristig abzusichern, ist ein Primärversorgungszentrum für Leoben vorgesehen. Die Vorarbeiten dazu laufen bereits intensiv. Das Angebot soll breit gestreut sein und sich neben Ärzt:innen auch auf diverse Gesundheitsberufe erstrecken. (Seite 7).

Auch der Leobener Hauptplatz steht vor der Sanierung. Um den klimatischen Veränderungen von vermehrten Hitzetagen besser anzupassen und für die Bevölkerung ein möglichst angenehmes Mikro-Klima in „ihrem Wohnzimmer“ zu schaffen, stehen nun Überlegungen mit natürlicher Beschattung durch Bäume zur Diskussion. Informationsabende gab es dazu bereits (Seite 15).

Mit dem neuen Leopoldine Pohl-Platz vor dem KulturQuartier nimmt die Stadt Leoben die Würdigung einer verdienstvollen Frau früherer Jahrzehnte vor. Leopoldine Pohl war 30 Jahre lang im Leobener Gemeinderat tätig und engagierte sich sehr stark für soziale Belange und Frauenfragen (Seite 5). Soziale Angebote haben auch heute hohe Priorität in der aktuellen Gemeindepolitik. So wurde in der Gemeinderatssitzung auch eine zweite Mietpreisbremse für Gemeindewohnungen mit Kategoriemietzins



Foto: Freisinger

Eigentümer Franz Mayr-Melnhof (l.) und Bürgermeister Kurt Wallner bei der Eröffnung des neuen Brettspertholzwerkes in Leoben-Göß

beschlossen, die die Auswirkungen der Teuerung und der hohen Inflation abfedern soll (Seite 4).

Gratulationen zu besonderen Ereignissen stehen diesmal auch an. Ich darf Altbürgermeister Matthias Konrad herzlich zu seinem 80. Geburtstag gratulieren und wünsche ihm alles Gute, viel Gesundheit und eine erfüllte Zeit im Kreise seiner Familie (Seite 29). Herzliche Gratulation ergeht auch an den DSV Leoben zum Aufstieg in die 2. Österreichische Fußballliga, zum ersten Mal wieder nach 14 Jahren (Seite 31). Einen besonderen Dank möchte ich noch einmal der Bergkapelle Leoben-Seegraben aussprechen, die mit ihrem Konzert im Steinbruch Leitendorf ein ganz besonderes Hör- und Seherlebnis geschaffen hat (Seite 35).

Der Leobener Veranstaltungssommer bietet eine Reihe an interessanten Veranstaltungen. Das Charity-Event IRFC Ende Juli wird wieder Megastimmung nach Leoben bringen (siehe Umschlagseite). Aber auch ein Kart-Rennen (Seite 23), das Weinfest (Seite 22) oder das Wiesenfest (Seite 19) werden die Menschen begeistern. Zudem ist bereits das Kulturheft für den Herbst beigelegt, in dem Sie weiter Highlights finden.

Ich wünsche allen einen schönen Sommer, einen erholsamen Urlaub und schöne Ferien und viel Freude mit unseren Freizeitangeboten.

Ihr

Kurt Wallner
Bürgermeister der Stadt Leoben

Weitere Leobener Mietpreisbremse beschlossen

Einrichtung des Leopoldine Pohl-Platzes vor dem MuseumsQuartier, neue Förderrichtlinien für alternative Heiz- und Energiesysteme sowie für eine Fortführung der Museumskooperation

In der **Sitzung vom 29. Juni 2023** fasste der Gemeinderat folgende Beschlüsse:

80.000 Euro für „Mietpreisbremse“

Mieter:innen gemeindeeigener Mietobjekte, deren Mieten sich aufgrund der Kopplung der Kategoriemieten mit dem Verbraucherpreisindex ab September 2023 um 5,67 Prozent erhöhen, wird eine Gutschrift in Höhe einer halben Nettomohnatsmiete gewährt. Die Gutschrift wird bei der Mieterhöhung im Monat September 2023 berücksichtigt und in Abzug gebracht.

Platzbenennung nach Leopoldine Pohl

Der Vorplatz des KulturQuartieres in der Leobener Innenstadt wird in Leopoldine Pohl-Platz umbenannt, um die Verdienste und das soziale Engagement von Bundesrätin Leopoldine Pohl, die 30 Jahre lang im Leobener Gemeinderat und 25 Jahre davon zusätzlich als Bundesrätin in Wien gewirkt hat, zu würdigen.

Stadtentwicklungskonzept STEK 5.07 – Standortkriterien für PV- und Solarfreiflächenanlagen größer 400 m²

In Zuge der Stadtentwicklungskonzept-Änderung VF 5.07 werden auf Grundlage einer gemeindeweiten Untersuchung örtliche Vorrang-/Eignungszonen bzw. Kriterien für die Errichtung von Solar- und Photovoltaikfreiflächenanlagen festgelegt. Während der achtwöchigen Auflagefrist sind zahlreiche Stellungnahmen eingegangen, die nach entsprechender Prüfung ergänzend in das Konzept eingearbeitet und beschlossen wurden.

Förderrichtlinien alternative Heiz- und Energiesysteme

Die Förderrichtlinien der Stadt Leoben für Solar-, Photovoltaikanlagen und Biomasseheizungen wurden überarbeitet, durch einen Fördersatz für Wärmepumpen ergänzt und den allgemeinen Förderrichtlinien angepasst.

Freiwillige Feuerwehren

Für die FF Leoben-Stadt werden neue Korbtragen samt Zubehör angekauft, um beschädigte bzw. nicht mehr zugelassene Modelle zu ersetzen.

Für die FF Leoben-Göb wird ein Hilfeleistungslöschfahrzeug angekauft, da es



Mietpreisbremse für Gemeindewohnungen mit Kategoriemietzins beschlossen

Foto: KK

beim aktuell genutzten Tanklöschfahrzeug aufgrund der langen Nutzungsdauer vermehrt zu Verschleiß- und Materialermüdungserscheinungen kommt, Ersatzteile nur schwer zu bekommen sind und es auch nicht mehr dem aktuellen Stand der Technik entspricht.

Museen kooperieren weiter

Die Museen an der Steirischen Eisenstraße, zu denen auch das MuseumsCenter Leoben zählt, möchten die Zusammenarbeit auch nach Auflösung des Museumsverbundes im April 2023 in Form einer Arbeitsgemeinschaft fortsetzen. Gegen einen jährlichen Kooperationsbeitrag soll der Museumsverbund Steirische Eisenstraße gemeinsame Werbe- und Marketingmaßnahmen koordinieren und umsetzen bzw. Fördergelder lukrieren.

Eishalle Leoben

Für die Eishalle Leoben werden eine neue Eismaschine bzw. eine Maschine zur Reinigung der Eisfläche angekauft, um auch künftig einen qualitätsvollen Eishallenbetrieb sicherzustellen.

DSV Leoben

Der DSV Leoben erhält eine Förderung für die Erhaltung und den Betrieb des Stadions in Leoben-Donawitz sowie für die Sanierung der sanitären Einrichtungen vor Ort. Zudem wird eine Förderung für die Errichtung einer Flutlichtanlage gewährt und eine Bedarfszuweisung von Landeshauptmann-Stellvertreter Anton Lang an die DSV Vermarktungs GmbH weitergegeben. Die Fußballjugend des DSV Leoben erhält eine Nachwuchsförderung.

Förderungen

- Die Sportvereinigung Leoben sowie der SV AT&S Hinterberg erhalten für das Jahr 2023/24 Sportförderungen für den laufenden Betrieb. Der Fußballjugend des SV AT&S Hinterberg wird eine Nachwuchsförderung gewährt. Darüber hinaus erhält der SV AT&S Hinterberg für die Anschaffung einer Photovoltaikanlage bzw. für die Erneuerung der Heizung eine Sondersubvention der Stadt Leoben sowie eine Bedarfszuweisung des Landes Steiermark.
- Der Eisenbahnsportverein Leoben mit den Sparten Sportkegeln, Stocksport und Tennis erhält eine Förderung für laufende Vereinstätigkeiten.
- Der Österreichische Bergrettungsdienst erhält eine Subvention für das Rechnungsjahr 2023 sowie für die Anschaffung eines Anwärterers. Für die Anschaffung eines Quads wird ein Investitionszuschuss gewährt.
- Trinity, der Verein zur Förderung christlicher Bildung und Erziehung in Österreich, erhält eine Förderung für den Betrieb des Kindergartens Entenhaus sowie für höhere Energiekosten.
- Für die Sanierung der Pfarrkirche Donawitz sowie des historischen Portals der Stadtpfarrkirche St. Xaver werden Förderungen gewährt.
- Die Veranstaltungen Iron Road for Children von 28. bis 30. Juli und das Wiesenfest von 7. bis 10. September werden subventioniert.

Dringlichkeitsanträge

- Der Dringlichkeitsantrag der SPÖ, eine Studie für den Betrieb eines zweiten Rufbusses im Gemeindegebiet von Leoben in Auftrag zu geben, wurde einstimmig angenommen.
- Der Dringlichkeitsantrag der FPÖ, auf die Indexierung von Abgaben und Gebühren im Wirkungsbereich der Stadt zu verzichten, bis die Inflationsrate unter zwei Prozent gesunken ist, um die Teuerung abzufedern, wurde mehrheitlich abgelehnt.
- Die FPÖ setzt sich außerdem für einen Grundsatzbeschluss des Leobener Ge-

meinderates zum Kauf der derzeit im Besitz der KIKA/Leiner Gruppe befindlichen Liegenschaft Kärntner Straße 8 ein. Dieser Antrag wurde mehrheitlich abgelehnt.

- Ein weiterer Antrag der FPÖ betreffend der Entschärfung der Gefahrenquellen für Radfahrer:innen und Fußgänger:innen auf der Kärntner Straße B116 wurde einstimmig dem Verkehrsausschuss zugewiesen.
- Auch die Grünen stellten den Antrag, die Maßnahmen zur Erhöhung der Sicherheit von Radfahrer:innen auf der B116 zu ergreifen bzw. eine Reduktion der Höchstgeschwindigkeit auf 50 km/h zu erwirken. Dieser Antrag

wurde ebenfalls dem einstimmig dem Verkehrsausschuss zugewiesen.

- Außerdem regten die Grünen an, den Trinkwasserverbrauch durch die Stadt Leoben zu erheben, Einsparungsmaßnahmen sowie Umstiegsmöglichkeiten von Trink- auf Regenwasser zu erarbeiten und umzusetzen bzw. bewusstseinsbildende Maßnahmen durchzuführen. Dieser Antrag wurde mehrheitlich abgelehnt.

Angelobung Gemeinderatsmitglied

Manuela Schweiger hat ihr Amt als KPÖ-Gemeinderätin mit Wirkung vom 20. Juni 2023 aus persönlichen Gründen niedergelegt. Als ihre Nachfolgerin wurde Sandra Egger angelobt.



Foto: leopress

Neue Gemeinderätin Sandra Egger (KPÖ)

Leopoldine Pohl – ein Leben für sozial Schwache



Leopoldine Pohl (1924 bis 1996), ehemalige Leobener Gemeinderätin, Bundesrätin a. D. und Ehrenbürgerin der Stadt, war eine Vorkämpferin der Frauen in Familie und Beruf – zu einer Zeit, wo Frauen in der Politik noch die Ausnahme waren. Sie wirkte erfolgreich 30 Jahre lang (von 1960 bis 1990) im Gemeinderat, 25 Jahre davon zusätzlich als Bundesrätin in Wien. Das Wirken für die Bürger:innen der Stadt Leoben stand stets an erster Stelle. Ihr Leben war ein Leben für die Mitmenschen, getragen von Verständnis, vom Sensierungsbewusstsein des Helfenwollens und von Korrektheit. Leopoldine Pohl wurde am 8. November 1924 in Leoben-Donawitz geboren. Nach der Volksschule und Hauptschule absolvierte sie erfolgreich die Lehre zur Einzelhandelskauffrau im Modehaus Haspel

und Benedikt in der Waasenstraße. Bis 1957 arbeitete sie als Büroangestellte in der Alpine Montangesellschaft Hütte Donawitz. Leopoldine Pohl war verheiratet und Mutter von zwei Kindern. Zwei Enkelkinder vervollständigten später das Familienglück.

Pohl engagierte sich in der Sozialdemokratischen Partei und wurde 1960 als einzige Frau in den Gemeinderat von Leoben gewählt. Schon ein Jahr später wurde sie Obfrau des Ausschusses für Fürsorgeangelegenheiten. Innerhalb der Sozialdemokratie stieg sie zunächst zur Bezirksvorsitzenden der Frauenorganisation auf. Ihr weiterer innerparteilicher Karriereweg beinhaltete die Funktion der Landesvorsitzenden der Sozialistischen Frauen der Steiermark. Außerdem gehörte sie dem Bundesfrauenkomitee an und war Mitglied des Bundesparteivorstandes. Im Jahre 1961 wurde sie in den Bundesrat berufen, dem sie bis zum Jahre 1986 angehörte.

Im Jahr 1977 wurde Pohl Mitglied des Sozialhilfverbandes. Die Sorge um die Mitmenschen sowie das Eintreten für Menschlichkeit und Solidarität zeichneten sie aus. Sie hatte Popularität mit einer Einfachheit, die sie verständlich machte bei allen, besonders aber bei den sozial schwächer gestellten Bürger:innen. Oft waren es kleine Gesten oder ermunternde Worte, mit denen sie als Frau und Politikerin Gesellschaftspolitik machte. Genauso waren es aber auch die großen Beschlüsse im Gemeinderat, die sie als Sozialreferentin einleitete und mittrug.

Ihre Sorge um die Arbeit in der Stadt, um Bildung, Wohlstand, die Entwicklung im Sozialbereich, um die intakte Familie und eine hoffnungsfrohe Jugend vertrat sie im Gemeinderat mit vollem Einsatz. Sie setzte sich für die Finanzierung der Senior:innenwohnhäuser ein, war gern gesehener Gast in den Seniorenklubs der Stadt und half Bewohner:innen des Altenheimes über ihren Alltag des Lebensabends mit kleinen Freuden hinweg. Mit politischem Scharfsinn und menschlichem Feingefühl drückte sie bereits damals aus, was heute als Generationenvertrag verstanden wird. Ihre Worte hatten Gewicht!

Für ihr Wirken wurde Leopoldine Pohl mit zahlreichen Ehrungen und Auszeichnungen bedacht. Sie erhielt 1970 das „Große Ehrenzeichen für Verdienste um die Republik Österreich“, 1976 das „Große Silberne Ehrenzeichen für Verdienste um die Republik Österreich“ und 1981 das „Große Goldene Ehrenzeichen für Verdienste um die Republik Österreich“. Sie wurde 1988 mit der „Viktor Adler Plakette“ und 1989 mit der „Großen Viktor Adler Plakette“ ausgezeichnet. Am 23. Juni 1994 verlieh ihr der Leobener Gemeinderat die Ehrenbürgerschaft der Stadt Leoben.

Leopoldine Pohl verstarb am 13. Juni 1996 mit 72 Jahren. Zeit ihres Lebens kämpfte Leopoldine Pohl, die die Doppelbelastung der Frau durch Beruf und Haushalt selbst erlebte, für soziale Anliegen der Mitbürger:innen und den Schutz berufstätiger Frauen in der Arbeitswelt.

Leobener Seniorentageszentrum steht nun auch Senior:innen aus dem Bezirk offen

Die Stadt Leoben verfügt im Stadtteil Donawitz über ein, von der Volkshilfe Steiermark betriebenes, Seniorentageszentrum. Um die vorhandenen Ressourcen voll auszuschöpfen, soll das Angebot der Tagesbetreuung künftig auch von Gemeindegewohnen:innen aus dem gesamten Bezirk Leoben in Anspruch genommen werden können. Voraussetzung dafür ist, dass die Plätze nicht für Leobener Senior:innen benötigt werden und der Gemeindeanteil von der entsprechenden Wohnsitzgemeinde getragen wird. Mit der Stadtgemeinde Trofaiach wurde nun eine diesbezügliche Vereinbarung getroffen und ein entsprechender Kooperationsvertrag unterschrieben.

„Die Stadt Leoben hat sich jahrelang für die Umsetzung des Seniorentageszentrums eingesetzt und viele Steine aus dem Weg geräumt. Kleinere Städte und Gemeinden stoßen aufgrund der komplexen Vorgaben im Pflegebereich häufig an die Grenzen des Machbaren. Daher ist es durchaus sinnvoll und effizient auf diesem Gebiet unsere Kräfte zu bündeln und Kooperationen zum Wohle unserer Bürger:innen einzugehen“, erläutert Leobens Bürgermeister Kurt Wallner.

Auch Trofaiachs Bürgermeister Mario Abl begrüßt die Kooperation: „Diese Zusammenarbeit im Bereich des Seniorentageszentrums ist ein bedeutender Schritt, um unsere gemeinsamen Ressourcen optimal zu nutzen und die Lebensqualität unserer Bürger:innen zu verbessern! Gemeinsam können wir den Heraus-



V.l.: Bürgermeister Kurt Wallner, Sabine Burger, Teamleiterin Seniorentageszentrum, sowie Trofaiachs Bürgermeister Mario Abl

Foto: Freisinger

forderungen im Pflegebereich begegnen und unseren älteren Mitbürger:innen die Unterstützung bieten, die sie benötigen.“ Das Seniorentageszentrum ist ein Angebot für Menschen ab dem vollendeten 60. Lebensjahr, die Pflegegeld beziehen und in ihrer Lebensgestaltung Unterstützung benötigen. Die älteren Menschen nehmen halb- oder ganztags, an einem oder mehreren Tagen von Montag bis Freitag, die Betreuung im Tageszentrum in Anspruch, wohnen jedoch weiterhin in ihrer vertrauten Umgebung zu Hause. Pflegende Angehörige sollen durch die stunden- oder tageweise Betreuung der Senior:innen entlastet werden.



STURZPRÄVENTIONS-KURS

TEILNAHME KOSTENLOS!

Die Österreichische Gesundheitskasse (ÖGK) bietet in Zusammenarbeit mit der Stadt Leoben ab **19. September** einen 12-wöchigen Sturzpräventions-Kurs für Senior:innen ab dem 65. Lebensjahr an. In den zwölf Kurseinheiten zu je 50 Minuten werden durch spezielle Übungen Gleichgewicht, Kraft und Reaktionsvermögen verbessert.

Kursort:

Begegnungszentrum Donawitz | Lorberastraße 7



Österreichische
Gesundheitskasse

Information und Anmeldung:

+43 3842 4062-429 begegnungszentrum@leoben.at



SENIOREN TAGESZENTRUM LEOBEN

Tagsüber
gemeinsam
und abends
zu Hause!

EINLADUNG

zum **Tag der offenen Tür**
am **15. September 2023**

von 09:00 bis 12:00 Uhr und 14:00 bis 16:00 Uhr

Um **Voranmeldung** wird gebeten!

Senioren Tageszentrum Leoben

Pestalozzistraße 29a, 8700 Leoben

E: tz-leoben@stmk.volkshilfe.at

T: 03842 23711 74400



volkshilfe.

Leoben

Leobener Primärversorgungszentrum

Die ärztliche Versorgung in der Stadt Leoben soll durch ein Primärversorgungszentrum (PVZ) an einem Standort in zentraler Lage mit guter Verkehrsanbindung optimal ergänzt werden. Geplant sind drei Kassenstellen für praktische Ärzt:innen sowie zusätzliche Facharzt-Ordinationen für die Versorgung von Kindern und Jugendlichen, älteren Personen sowie von chronisch kranken und multimorbiden Patient:innen. Auch psychosoziale Versorgung, Arzneimittelmanagement sowie Gesundheitsförderung und Prävention könnten im Primärversorgungszentrum abgedeckt werden.

Dank dieses ganzheitlichen Ansatzes ergeben sich Vorteile für beide Seiten – durch mehrere Mieter:innen ist es möglich, die Verantwortung, die sich mit Übernahme einer Ordination ergibt, auf mehrere Personen aufzuteilen und diagnostische, therapeutische und pflegerische Kompetenzen zu bündeln. Auf Patient:innenseite wird eine durchgehende und kontinuierliche Betreuung durch ein Team von Ärzt:innen der Allgemeinmedizin sowie An-

gehörigen des gehobenen Dienstes für Gesundheits- und Krankenpflege gewährleistet, Terminvereinbarungen werden durch erweiterte Öffnungszeiten vereinfacht und gesundheitliche Anliegen können durch die Zusammenarbeit mit diversen Gesundheits- und Sozialberufen umfassend behandelt werden.

Bürgermeister Kurt Wallner bekräftigt: „Das Zentrum soll als niederschwellige erste Anlaufstelle für alle Menschen mit gesundheitlichen Problemen fungieren, den Versorgungsprozess koordinieren und eine ganzheitliche Betreuung sicherstellen. Die Stadt Leoben unterstützt die Errichtung und den Betrieb des Primärversorgungszentrums, um die bestmögliche medizinische Versorgung der Leobener Bevölkerung sicherzustellen.“ Josef Harb, Landesstellenausschuss-Vorsitzender der Österreichischen Gesundheitskasse ergänzt: „Den Menschen medizinische Versorgungssicherheit zu bieten, zählt nicht nur zu unseren wichtigsten, sondern auch zu unseren schwierigsten Aufgaben. Gerade im Herzen der Obersteiermark ist die

Errichtung eines modernen Primärversorgungszentrums, das sich an den Bedürfnissen der Patient:innen orientiert, von herausragender Bedeutung. Als steirischer Vertreter der Österreichischen Gesundheitskasse hoffe ich, dass die Realisierung dieses bereits beschlossenen Projekts so schnell wie möglich umgesetzt werden kann.“

Aufruf. Mediziner:innen und Vertreter:innen diverser Gesundheitsberufe (Hebammen, Psycholog:innen, Psychotherapeut:innen, Angehörige der Gesundheits- und Krankenpflege sowie Vertreter:innen medizinischer Assistenzberufe bzw. Masseur:innen), die Interesse daran haben, Teil des Primärversorgungszentrums zu werden, sind eingeladen, sich bei **Prof. Dr. Michael Smola**, Tel. **0676/675 99 00** bzw. per E-Mail an **office@smola.at** zu melden.



Hört sich gut an!



Das neue Hansaton Gutscheinheft ist da!
Holen Sie sich Ihr persönliches Exemplar
mit vielen Rabatten und tollen Angeboten.

Die Hörakustik-Expert:innen von Hansaton
begleiten Sie auf Ihrem Weg zu besserem Hören.
Hörakustik-Meisterin Belinda Willibald und ihr
Team freuen sich auf Ihren Besuch!



€ 400,- Gutscheine beim Kauf eines neuen Hörsystems*

*400 Euro Rabatt auf den Gesamtbetrag der Eigenleistung beim Kauf von Hörsystemen der Spitzen- und Komfortklasse bei beidseitiger Versorgung, 200 Euro bei einseitiger. Pro Person ist nur ein Gutschein einlösbar. Nicht mit anderen Gutscheinen oder Rabatten kombinierbar. Nicht in bar ablösbar. Gültig bis 31.01.2024 in allen Hansaton Hörkompetenz-Zentren. Aktionsnr.: 4863, Rabatt-Nr. PH: R 275, AN: R 282

Jetzt
kostenlos
testen!



Medizinprodukt

📍 Timmersdorfergasse 10 • 8700 Leoben

☎ 0800 880 888

🌐 www.hansaton.at

Hansaton
Hörkompetenz-Zentren

AT&S hat größte Baustelle der Steiermark

AT&S meldet Meilensteine und Rekorde beim Bau neuer Mikroelektronikzentren. Am Hauptsitz in Leoben, wo derzeit ein in Europa einzigartiges Forschungs- und Entwicklungszentrum mit Serienfertigung für IC-Substrat-Technologien entsteht, wurden bereits die ersten Maschinen eingebracht. In Kulim, Malaysia, wo AT&S die erste Produktionsstätte im südostasiatischen Raum baut, wurde die Fertigstellung von Werk 1 sowie ebenfalls die Anlieferung der ersten Maschinen gefeiert. An beiden Standorten soll 2024 die Produktion aufgenommen werden.

Leoben-Hinterberg. In der Rekordbauzeit von nur 14 Monaten wurde die Gebäudehülle des künftigen R&D- und IC-Substrate-Centers hochgezogen, das neben den zwei bereits bestehenden Produktionsstätten als Werk 3 in Leoben in Betrieb gehen soll. Eine mächtige Brücke aus Glas und Stahl verbindet dieses neue Kompetenzzentrum mit den bestehenden Werken. Die Zahlen rund um das 500-Millionen-Euro-Projekt sind imposant und machen es zur größten Baustelle der Steiermark: Am Höhepunkt der Tätigkeiten im März und April waren 1.100 Menschen mit den Bauarbeiten und der Maschineneinbringung beschäftigt. 11.000 Quadratmeter Reinraum-Fertigungsfläche werden errichtet, die Bruttogeschossfläche beträgt 39.000 Quadratmeter – das entspricht sechs Fußballfeldern für die Mikroelektronik. 80.000 Tonnen Beton wurden verfüllt und 4.700 Tonnen Stahl. In Summe werden so viele Kabel verlegt,



Foto: AT&S

Einzigartig in Europa und direkt an der Mur: Hinterberg 3, das neue Kompetenzzentrum für IC-Substrate (Gebäude im Vordergrund)

dass man damit die Strecke von Leoben nach Zagreb verkabeln könnte (270 km). Vor allem die – für die zukunftsweisenden Anwendungen in der Mikroelektronik essenziellen – IC-Substrate sollen ab 2024 in Leoben produziert werden und zwar erstmalig in Europa. Die zur weiteren Produkt-Miniaturisierung künftiger IC-Substrate erforderlichen Spezialmaschinen und -anlagen ermöglichen das Vordringen in (Leiterplatten-) Substratstrukturen, die 10-mal dünner sind als ein menschliches Haar.

Standort in Malaysia. Zwei weitere Meilensteine wurden am noch größeren

AT&S-Standort in Kulim erreicht, wo die Dachgleiche von Werk 1 sowie die Installation der ersten Anlagen gefeiert wurden. Der Produktionsstart ist im Herbst 2024. Die Bauarbeiten für das zweite Produktionswerk wurden abgeschlossen, der Produktionsstart im Werk 2 hängt von der Entwicklung des Marktes ab. Am AT&S-Standort Kulim arbeiten rund 5.000 Bauarbeiter an unterschiedlichen Aufgaben. Das Projekt Kulim wird über eine Reinraumfläche von 120.000 Quadratmeter verfügen, was der Größe von 17 Fußballfeldern entspricht. Die verwendeten 24.000 Tonnen Stahl wären ausreichend für den Bau von zweieinhalb Eiffeltürmen.

Für Kupferrecyclingsystem ausgezeichnet



Foto: AT&S

Für die Rückgewinnung von Kupfer mit dem Award für das beste Verbesserungsprojekt ausgezeichnet

AT&S gewann kürzlich den Airbus Avionics Supplier Award für „Best Improvement Project“. Der langjährige AT&S-Kunde Airbus Avionics hat das Kupferrecycling-Projekt „AERIS“ von AT&S beim 1. Airbus Avionics Supplier Day in Toulouse als bestes Verbesserungsprojekt ausgezeichnet.

Mit der Implementierung dieses innovativen, selbst entwickelten Abwasserbehandlungsverfahrens liefert das globale High-techunternehmen mit Sitz in der Steiermark neue Lösungen für nachhaltiges Ressourcenmanagement und Recyclingpraktiken in der Elektronikindustrie. Mit diesem System kann AT&S wichtige Chemikalien und bis zu 1.000 Kilogramm Kupfer pro Tag aus dem Abwasser zurückgewinnen.

Die Vorteile liegen auf der Hand: weniger Chemikalien- und Kupfereinkauf, weniger Abfall, weniger CO₂-Emissionen, effizientere Wiederverwendung von Ressourcen.



Modulare Hallen am Prettachfeld

Das Interesse an den Mietflächen ist bei Gewerbe- und industriellen Zulieferbetrieben groß

Standardisierte, modular erweiterbare Hallen für Produktions- und Büroräumlichkeiten – bereits 2020 wurde diese innovative Lösung für die Ansiedelung von Betrieben am Prettachfeld per Gemeinderatsbeschluss auf Schiene gebracht und präsentiert. Über die Hälfte der geplanten Flächen war bereits vermietet, pandemiebedingt kam es jedoch zu Lieferengpässen, Preissteigerungen und Verzögerungen bei Planer:innen und Behörden, wodurch der Baustart um einige Jahre verschoben werden musste und die interessierten Firmen abgesprungen sind. Die positive wirtschaftliche Entwicklung Leobens spiegelt sich auch darin wider, dass mittlerweile erneut große Nachfrage nach den modular erweiterbaren Hallen besteht und Mitte Juni der Grundstein am Prettachfeld gelegt werden konnte.

In einem ersten Schritt werden auf rund 4.000 m² Hallenmodule in Edelrohbau errichtet. Die ersten Firmen – kleine und mittlere Gewerbebetriebe sowie Zulieferbetriebe für die Industrie – sollen bereits im Herbst 2023 einziehen. Vorverhandlungen mit weiteren potenziellen Interessent:innen laufen. Bürgermeister Kurt Wallner bekräftigt: „Was lange währt, wird endlich gut – nachdem alle Hindernisse der letzten Jahre aus dem Weg geräumt wurden, können die modularen Hallen am Prettachfeld endlich umgesetzt werden! Der Wirtschaftspark am Prettachfeld in Leoben-West bietet ideale Voraussetzungen für die Ansiedelung von Industriebetrieben. Große, zusammenhängende, bestmöglich aufgeschlossene Flächen, eine optimale Verkehrsanbindung, schnell verfügbare, flexible und motivierte Arbeitskräfte sowie ein attraktives Wohn- und Lebensumfeld – Standortfaktoren, die Leoben als Wirtschafts- und Innovationsmotor der Obersteiermark auszeichnen.“

Großes Interesse. Edgar Schnedl hat sich in seiner Funktion als Geschäftsführer der Leoben Holding GmbH intensiv dafür eingesetzt, um das Projekt wieder auf Schiene zu bringen: „Es bedurfte vieler Gespräche und detaillierter Planungen, um den wirtschaftlichen Ansprüchen der Unternehmen, die am Prettachfeld ihre neue unternehmerische Heimat gefunden haben, gerecht zu werden. Wir arbeiten in aktiver Partnerschaft mit dem Bauträger zusammen, um den besten Standard zu gewährleisten.“

Auf rund 11.600 m² sollen Produktions-, Fertigungs- und Montagehallen in der Größe von 200 m² bis 800 m² errichtet werden, die von diversen Einzelbetrieben genutzt werden können. Die

einzelnen Module werden je nach Kund:innenwunsch und Bedarf angepasst und entsprechend aneinandergereiht. Als Bauträger und Investor fungiert die Accomega Gewerbeimmobilien Leoben GmbH, die sich aus drei Gesellschaftern, der Absenger Holding GmbH, der Diell Liegenschaftsverwaltungs GmbH und der Porr Bau GmbH, zusammensetzt.

Josef Absenger, als Geschäftsführer der Absenger Holding GmbH federführend an der Umsetzung beteiligt, unterstreicht: „Die Accomega Gewerbeimmobilien Leoben GmbH als Bauträger freut sich, dieses Projekt umsetzen zu dürfen und wird alles daran setzen, einen Mehrwert für alle Beteiligten – die Mieter, die Mitarbeiter:innen und die Stadt Leoben – zu schaffen!“



BEZUGS-FERTIG!
Besichtigung vereinbaren

Gartengasse 18

Wohnen in Leoben

22 freifinanzierte Wohnungen
Wohnnutzfläche: 44–77 m²
Garten mit Terrasse
Balkon od. Loggia - Tiefgarage
Eigentumsoption nach 5 Jahren

gebös 

→ geboes.at

Julia König

T +43 (0)2253 58 085-22

E j.koenig@geboes.at

Eröffnungsfeier bei Mayr-Melnhof

Das neue Brettsperrholzwerk von Mayr-Melnhof in Leoben-Göß wurde im Beisein hochrangiger Gäste aus Politik und Wirtschaft feierlich eröffnet. Mit der Investition von rund 175 Mio. Euro wurde damit ein Meilenstein in der Geschichte des Unternehmens gesetzt.

Die Kapazität dieser High-Tech-Produktionsanlage liegt bei 140.000 m³ Brettsperrholz/Jahr. Brettsperrholz ist ein bevorzugtes Material für die städtische Nachverdichtung, also bei Gebäudeaufstockungen. Hier punktet das Baumaterial durch sein geringes Gewicht. Mit dieser Anlage hat Mayr-Melnhof auch weltweit das erste Holzbau-Projekt dieser Größenordnung, das mit dem PEFC-Gütesiegel ausgezeichnet wurde.



Foto: Freisinger

V.l.: LR J. Seitingner, LR B. Eibinger-Miedl, MM-Vorstandschef R. Stralz, F. Mayr-Melnhof, Bgm. K. Wallner, Bezirkshauptmann M. Kraxner, LR U. Lackner und E. Rojas Briales, PEFC International

Berliner Kebap im Star Center



Foto: leopress

Pütin Kemal (am Bild mit Frau Merima) freut sich mit Bürgermeister Kurt Wallner über die Eröffnung des Berliner Kebap im Star Center.

Pütin Kemal, der im Leobener Star Center bereits erfolgreich das Restaurant Gioia im Untergeschoß des Cineplexx betreibt und den Leobener:innen bestens bekannt ist, seit er im Jahr 2000 den Kebap nach Leoben brachte, hat mit dem Berliner Kebap nun gegenüber ein weiteres Lokal eröffnet. Gemeinsam mit seinem Geschäftspartner Burusk Aksu, der bereits erfolgreich einen Kebap-Laden in Berlin betrieben hat, und zwei Mitarbeitern bieten sie neben Rind-, Puten- und Hühnerkebab hier auch weitere Streetfood-Klassiker wie Falafel, Dürüm oder Baklava an. Geöffnet ist das Imbisslokal von Montag bis Donnerstag in der Zeit von 11-23 Uhr sowie am Freitag und Samstag von 11-24 Uhr. Eröffnungs-Aktionen bis Ende August 2023.

Kontakt: Berliner Kebap, Zirkusstraße 18. Vorbestellungen werden unter 03842/21353 entgegengenommen.

Weiterer Schritt zur Internationalisierung

Das Polymer Competence Center Leoben ging einen weiteren Schritt in Richtung Internationalisierung und veranstaltete Mitte Juni das „International Symposium on Smart Materials“ im Live Congress Leoben. Die Veranstaltung wurde gemeinsam im Rahmen des COMET-Modulprojekts Chemitecure und des EU Marie Curie International Training Network on Soft, Self-responsive, Smart Materials for Robots (SMART) organisiert. Chemitecure befasst sich mit der nächsten Generation von Polymeren und Elastomeren, die für das digitale Zeitalter gut gerüstet sind, und kombiniert die Chemie funktionaler Materialien mit makroskopischer Architektur.



Foto: PCCL

Rege internationale Beteiligung am PCCL-Symposium zur Diskussion aktueller und neuer Anwendungen für intelligente Materialien in der Polymerwissenschaft

Österr. Umweltzeichen für Live Congress

Mit dem Live Congress Leoben wurde in der zweitgrößten Stadt der Steiermark eine Eventlocation geschaffen, die nicht nur den neuesten baulichen und technischen Standards entspricht, sondern sich lückenlos in das urbane Stadtbild einfügt und passend zur grünen Steiermark ein nachhaltiges, grünes Konzept verfolgt. Um diesen „grünen Gedanken“ auch nach außen hin sichtbar zu machen und die Vorreiterrolle des Live Congress auch in punkto Umweltschutz und Nachhaltigkeit auszubauen, wurde ein Antrag auf Verleihung des österreichischen Umweltzeichens an den Verein für Konsumenteninformation gestellt. Nach umfangreicher Prüfung auf Einhaltung der erforderlichen Kriterien wurde der Live Congress Leoben durch das Bundesministerium für Klimaschutz, Umwelt, Energie, Mobilität, Innovation und Technologie mit dem österreichischen Umweltzeichen als „Green Location“ ausgezeichnet. Das Gütesiegel wird für die Dauer von vier Jahren verliehen, danach ist eine erneute Überprüfung vorgesehen. Jährliche Stichproben bei ausgewählten Betrieben geben zusätzliche Sicherheit, dass die Anforderungen des österreichischen Umweltzeichens kontinuierlich eingehalten werden. Für Bürgermeister Kurt Wallner, Geschäftsführer Gerhard Samberger und sein Team ist diese Auszeichnung eine wertvolle Anerkennung für ihr tägliches Engagement und steht sinnbildlich dafür, dass sich der Einsatz für einen nachhaltigen, schonenden Umgang mit den Ressourcen für alle Generationen lohnt. Mit dem österreichischen Umweltzeichen für Tourismus wurde im Jahr 1996 ein Gütesiegel geschaffen, das umweltbewusstes



Foto: Freisinger

V.l.: Jennifer Mair, Assistentin der Geschäftsführung, Bürgermeister Kurt Wallner und Live Congress-Geschäftsführer Gerhard Samberger

Management und soziales Handeln eines Unternehmens nach außen demonstriert. Diese Betriebe setzen sich für den Erhalt der Lebensgrundlagen ein, schauen auf das Wohlbefinden der Gäste und sparen dabei Betriebskosten. Anhand eines umfassenden Kriterienkatalogs wird ein Betrieb in den folgenden Bereichen beurteilt: Allgemeine Betriebsführung, Umweltmanagement, Energie, Wasser, Abfall, Luft, Lärm, Büro, Reinigung, Chemie, Hygiene, Bauen und Wohnen, Ausstattung, Lebensmittel, Küche, Verkehr und Außenbereich.



WAASENSTRASSE 1:

Die Gewerbefläche befindet sich in Leoben in Frequenzlage. Die Fläche eignet sich als Geschäft, Ausstellungsfläche/Showroom uvm. Das Geschäftslokal verfügt über eine Gesamtnutzfläche von ca. 87,00 m².

Aufteilung: großer Verkaufsraum mit großen bodentiefen Fenstern, geräumige Sanitärbereiche und Abstellraum.

Miete: **€ 1.014,24 brutto** inkl. Heizkosten



HAUPTPLATZ 12:

Diese ansprechende Geschäftslokal befindet sich mitten in der Fußgängerzone von Leoben und bietet eine erhöhte Kundenfrequenz. Es verfügt über eine Gesamtnutzfläche von ca. 21 m². Das Lokal hat eine Auslagenfront mit Eingangstüre und einem Verkaufsraum.

Miete: **€ 329,86 brutto** exkl. Heizkosten



HAUPTPLATZ 9:

Ab sofort steht eine Geschäftsfläche von 55,90 m² zur Verfügung. Dieses Lokal befindet sich am Fuße des Hauptplatzes in Leoben. Im Nahbereich befinden sich mehrere Dienstleistungs- und Handelsbetriebe. Das Geschäft verfügt über einen Verkaufsraum bzw. einen Sanitärbereich.

Miete: **€ 1.064,62 brutto** inkl. Heizkosten



Bei Fragen kontaktieren Sie uns bitte unter immobilienmanagement@leoben.at.

20. Stiftungsfest

Die Akademische Damenverbindung Barbara zu Leoben feierte kürzlich ihr 20. Stiftungsfest. Seit ihren Anfängen entwickelte sich die Verbindung zu einer aktiven und engagierten Damenverbindung, die sich mittlerweile voller Stolz als vollwertiges Mitglied der Leobener Korporationsszene sieht. Neben den persönlichen und gesellschaftsspezifischen Werten hegt und pflegt sie auch die bergmännischen und montanistischen Traditionen und darüber hinaus kultiviert sie ihren starken Bezug zur Alma Mater. Die Verbundenheit zur Stadt Leoben spiegelt sich in ihren Farben „Rot, Grün auf Silber“, die sie als Couleurs-Farbe gewählt hat. „So vermittelt die Akademische Damenverbindung Barbara zu Leoben in derselben Weise wie die meisten anderen studentischen Verbindungen (wie Corps, Burschenschaften, katholische Verbindungen) Werte, die im gesellschaftlichen Zusammenleben in unserer Stadt eine wichtige Rolle spielen“, zeigte Finanzstadtrat Willibald Mautner seine Wertschätzung und überbrachte die besten Wünsche von Bürgermeister Kurt Wallner.



20 Jahre Akademische Damenverbindung Barbara zu Leoben – Finanzstadtrat Willibald Mautner gratulierte im Namen der Stadt herzlich.

Foto: KK

Vatertagsfeier bei den Steirerherzen



Die Jüngsten überraschten die Väter mit einem Ständchen.

Foto: Steirerherzen Seegraben

Der Trachtenverein Steirerherzen Seegraben steht für gemeinsames Leben von Brauchtums- und Kulturveranstaltungen und auch für den Zusammenhalt innerhalb des Vereins. Und so wurde bei einer kleinen Vatertagsfeier den Papas aller Vereinskinder einmal auch laut „danke“ gesagt! Mit Tänzen, Gedichten und gemeinsamen Musikstücken wurden die Papas bestens unterhalten. Den Abschluss dieser Feier bildete ein gemeinsames Abendessen in großer Runde. „Mir ist es wichtig, dass wir, neben unserem regionalen Brauchtum, auch Werte weitergeben“, so die Obfrau des Trachtenvereins Brigitte Huber auf die Frage, was sie antreibt und motiviert. „Es gelingt uns, dass wir als Verein bei vielen Traditionsveranstaltungen gemeinsam erscheinen, wir andere Vereine mit unserem Besuch unterstützen und zeigen, dass Tracht und Moderne keine zwei Welten sein müssen“, so Huber abschließend.

Jahreshauptversammlung der Maschinengemeinschaft Gößgraben

Kürzlich fand die Jahreshauptversammlung der Maschinengemeinschaft Groß- und Kleingößgraben statt. Den Berichten war zu entnehmen, dass vom Inbetriebnehmen eines Maschinengemeinschafts-Traktors mit Beschädigung desselben durch Unbefugte bis zu den aktuellen Preissteigerungen, gerade bei Betriebsstoffen, eine breite Palette an Problemen einer Lösung zugeführt werden mussten. Auch die Zusammengehörigkeit wurde z. B. bei der 60-Jahre-Bestandsfeier gebührend gefeiert. Gemeinderat Alfred Reinwald überbrachte die Grüße der Stadt. Dem Ehrenmitglied Altbürgermeister Matthias Konrad wurde zu seinem runden Geburtstag ein Präsent überreicht. Der Vorsitzführende und Kassier Johann Farkas gab Ausblicke in aktuell anstehende Vorhaben, wie die notwendige Adaptierung des Unterstandes für die großen Arbeitsmaschinen, sowie die Errichtung eines künstlichen Wassergerinnes, um Beschädigungen am Mauerwerk zu verhindern.



Foto: KK



Foto: Freisinger

5. Tag des Rechts in Leoben

Vertreter:innen aller Rechts-Berufssparten gaben kostenlos Auskunft

Oftmals bestehen Ängste und Unsicherheit, wenn es um Justiz, Recht und Steuern geht. Um diese abzubauen, fand kürzlich am Hauptplatz bereits zum fünften Mal der Tag des Rechts statt. Dabei standen die „Justiz“, Notar:innen, Rechtsanwält:innen, Wirtschaftstreuhand:innen und Steuerberater:innen kostenlos für Fragen und Gespräche zur Verfügung. Die Bevölkerung konnte sich in ungezwungener Atmosphäre informieren und beraten lassen und nahm von diesem Serviceangebot regen Gebrauch. Im Laufe eines Lebens tauchen unterschiedliche Fragestellungen auf, wo es nützlich ist, zeitgerecht mit kompetenten Partner:innen Rechtssicherheit zu schaffen, auch, wenn der erste Schritt zu den Expert:innen mitunter einer gewissen Überwindung bedarf. „Oftmals besteht eine Hemmschwelle, zum Anwalt oder zum Steuerberater zu gehen oder den Vertrag vom Notar aufsetzen zu lassen. Aber es ist wichtig, frühzeitig einen Profi zu kontaktieren, um nicht im Nachhinein mehr Probleme zu haben als zuvor.

Der Tag des Rechts bot wieder die Möglichkeit, ganz ohne Termin und kostenfrei erste Kontakte zu knüpfen und sich zu informieren“, zeigte sich Bürgermeister Kurt Wallner hochzufrieden.

Jobs. Die Justiz nutzte den „Tag des Rechts“ ganz besonders dazu, um Einblick in ihre Strukturen sowie ihr Tätigkeitsfeld zu gewähren, das weit über das in den Medien dominierende „Strafrecht“ hinausgeht. Darüber hinaus wurde auch über berufliche Möglichkeiten in der Justiz informiert, wie z. B. die Lehre als Verwaltungsassistent:in an einem Gericht. „Wir geben Einblicke in unsere vielfältigen Aufgaben und wie wir – alleine auf Grundlage der Gesetze – zu unseren Entscheidungen gelangen. In persönlichen Gesprächen versuchen wir, alle Fragen im Umgang mit der Justiz zu beantworten. Die Justiz hat auch viel zu bieten: sichere, interessante und vielfältige Arbeitsplätze für jedes Ausbildungsniveau“, informierte Landesschiedsgerichts-Präsident Robert Wrezounik.

Mit dem „Tag des Rechts“ wurde auch das umfangreiche Paket an Dienstleistungen in den einzelnen Berufssparten im Rechtsbereich veranschaulicht. Beratung für Vertragserrichtungen bei Wohnungskauf und -verkauf, Erbrecht, Schenkungen und Übergaben, Gesellschaftsgründungen, Testamente, Vorsorge- und Patient:innenverfügungen gehören da ebenso dazu wie die richtige Steuererklärung oder der passende rechtliche Beistand in Scheidungs- und Strafrechtsangelegenheiten. Rechtsdienstleister:innen bieten mitunter auch Mediation an. „Wer Ängste nimmt, ermöglicht einen barrierefreien Zugang zum Recht – der Tag des Rechts ist die ideale Gelegenheit, sich umfassend und interdisziplinär zu informieren. Und das vollkommen kostenlos, aber sicher nicht umsonst“, bekräftigt Notarin Alice Perscha. Die einzelnen Berufssparten sind zudem wichtige Arbeitgeber:innen und Ausbilder:innen und suchen immer wieder Mitarbeiter:innen und Lehrlinge, die einen attraktiven Arbeitsplatz erhalten.

Neue chinesische Botschafterin zu Besuch

Kürzlich konnten Bürgermeister Kurt Wallner (3.v.r.) und Vizebürgermeisterin Birgit Sandler (4.v.l.) die neue Botschafterin der Volksrepublik China in Österreich Mei Qi (5.v.l.) mit einer hochrangigen Delegation im Rathaus in Leoben herzlich willkommen heißen. Botschafterin Mei Qi ist erst seit kurzem in Österreich tätig und wählte als ersten Besuch außerhalb von Wien die Montanstadt. Die Botschafterin zeigte sich von der Sauberkeit und der guten Luft sehr beeindruckt und beglückwünschte Leoben zur gelungenen Symbiose von Industrie und einer intakten Umwelt.



Foto: Freisinger



Iron Road for Children

Mit ihrem Herz für Kinder und Benzin im Blut startet die Iron Road for Children, als größtes Charity-Wochenende für Bikes, Vespas und US-Cars, ihre Motoren zugunsten erkrankter und beeinträchtigter Kinder aus ganz Österreich in diesem Jahr vom 28. bis zum 30. Juli. Dabei verwandelt sich der Hauptplatz von Leoben in ein riesiges Festivalgelände mit bekannten Musikacts, buntem Showprogramm, zahlreichen Aktivitäten für Kinder, großer Streetfood-Truck & Tattoo-Area, Custom Show und Ausfahrt zur Paradestraße. Motorsportbegeisterte können die IRFC als Zuseher:innen besuchen oder selbst daran teilnehmen. Beides ist kostenlos.

Die Iron Road for Children beginnt am Freitag, den 28. Juli um 14 Uhr. Wer mit seiner Vespa, seinem Bike oder seinem US-Car daran teilnehmen möchte, muss nichts weiter tun, als sich mit seinem KFZ pünktlich am Hauptplatz Leoben einzufinden. Dort werden die Fahrzeuge dann ausgestellt, bevor es am Samstag zur gemeinsamen Ausfahrt über die Paradestraße geht. Die Ausfahrten werden in drei Gruppen (Vespas, Bikes, US-Cars) unterteilt, wobei jede Ausfahrt ihre eigene Route in IRFC-Partnerstädte hat. Bereits 2022 nahmen mehr als 500 US-Cars, etwa 700 Vespas sowie knapp 2.000 Bikes und zahlreiche Vereine an der gemeinsamen Ausfahrt teil. Die Teilnahme erfordert keine Anmeldung und ist kostenlos.

Fünf großartige Hauptspendenkinder. „Wir verlangen keinen Eintritt zur IRFC. Gespendet wird nach freien Stücken bei allen einzelnen Stages, in den verschiedenen Areas sowie durch den Erwerb der Gewinnspiellöse“, so das Organisationsteam. Pro Hilfsprojekt wird mit bis zu 5000 Euro unterstützt – dabei werden die notwendigen finanziellen Mittel nicht in bar, sondern direkt für Therapiegeräte, Therapiebehandlungen oder Hilfsvorkehrungen an die zuständigen Stellen zugewiesen. Das gesamte



Foto: Freisinger

Auftaktveranstaltung von IRFC mit den Vertreter:innen der teilnehmenden Gemeinden

Spendenprojekt wird von der Caritas begleitet und die Spendenauszahlung am Event notariell überwacht. Die Spendensumme von 130.000 Euro aus dem Vorjahr zugunsten erkrankter und beeinträchtigter Kinder aus ganz Österreich soll heuer überboten werden. Das Line-Up der diesjährigen IRFC lässt die Herzen vieler Musikfreunde höherschlagen. Mainacts wie Josh, Herr Speer und Thundermother sowie 16 weitere Bands, 20 internationale Tattoo-Stars, Camping Area und 28 spannende Festivalstationen heizen den Besucher:innen so richtig ein. Die große Verlosung am Samstag um 18 Uhr findet mit Benny Hörtnagel statt. Der Eintritt ist frei. Infos unter www.irfc.at

Oberlandler Kirchtage

Auf der Maßenburg in Leoben fand mit dem 32. Oberlandler Kirchtage eines der wohl schönsten und beliebtesten Traditionsfeste statt. Den Auftakt bildete die von Monsignore Markus Plöbst zelebrierte Feldmesse, die der Musikverein St. Peter-Freienstein und Vordernberg unter der Leitung von Kapellmeister Walter Hubner musikalisch gestaltete. Nach dem traditionellen Anblasen und dem Einmarsch der Oberlandler gemeinsam mit der Knappschaft Vordernberg überreichte Bürgermeisterin Anita Weinkogl von der Partnergemeinde St. Peter-Freienstein den Ladebuschen an den Großbauer Christian Wachter vulgo Waldbauer.

Bei wunderschönem Wetter erfreuten sich viele Besucher:innen gemütlichen Beisammenseins mit echter Volksmusik und kulinarischen Genüssen. Gemäß dem Motto „Hilfreich sein“ kommt der Reiner-



Foto: leopress

V.l.: Kleinbauer M. Grasser, P. Wachter-Gietl, Bgm. Kurt Wallner, Stadtpfarrer Markus Plöbst, Großbauer Chr. Wachter und A. Weinkogl, Bürgermeisterin von St. Peter-Freienstein

lös des Kirchtages wie immer ausschließlich bedürftigen Kindern und unverschul-

det in Not geratenen älteren Menschen aus unserer Region zugute. HD

Der Leobener Hauptplatz wird grün

Neugestaltung mit Bäumen, um besseres Mikro-Klima zu schaffen

Bei einem gut besuchten Informationsabend Mitte Juni im KulturQuartier konnten sich die Leobener Bevölkerung sowie die lokalen Wirtschaftstreibenden ein Bild von den Plänen für die Neugestaltung des Leobener Hauptplatzes machen. Die Pläne basieren auf den Ergebnissen des breit angelegten Beteiligungsprozesses, der in den Jahren 2019/20 gemeinsam mit dem Architekturbüro nonconform durchgeführt wurde. Ein dreiköpfiges Team von nonconform, bestehend aus Julia Halbauer, Marieluise Brandstätter und Caren Ohrhallinger, war auch diesmal vor Ort, um einen Rückblick auf den Beteiligungsprozess und die daraus resultierenden Empfehlungen zu geben und die Veranstaltung zu moderieren.

Planung. In einem zweistufigen, österreichweiten Ausschreibungsverfahren für die Neugestaltung des Hauptplatzes setzte sich im März 2023 das Grazer Planungsbüro IKK, das im Bereich der Entwurfs- und Planungsphase mit „3:0 Landschaftsarchitektur“ aus Wien zusammenarbeitet, durch. Es galt bei der Grobplanung, auf die ursprüngliche Gestaltung bzw. Charakteristik des Platzes Rücksicht zu nehmen, einen Aufenthaltsbereich für alle Altersgruppen zu verorten und zu gestalten, Cool-Spots und konsumfreie Aufenthaltsmöglichkeiten zu schaffen und multifunktionale Stadtmöbel zu integrieren. Robert Luger, Partner bei „3:0 Landschaftsarchitektur“, erläuterte bei der Veranstaltung das Konzept, das das Leobener Wohnzimmer mittels Bepflanzung mit hitzeresistenten Baumarten klimafit machen soll. Auf der Nordseite Richtung Bahnhof sind Baumhaine an den Seiten angedacht, die entlang einer freien Mitte platziert werden. Diese sollen für Beschattung und Kühlung sorgen und auch als Feinstaubfilter fungieren. Sowohl Gastgärten als auch konsumfreie Zonen sollen von diesen beschatteten Arealen profitieren. Bodenbündige Wasserspiele sollen für zusätzliche Kühlung sorgen und Spielmöglichkeiten für Kinder bieten. In den umliegenden Gassen wie der Krottendorfer Gasse bzw. der Strauß- und der Homanngasse sind Baumpflanzungen vorgesehen, die den Gehweg und neu geschaffene Sitzbereiche beschatten sollen. Mittels „Streichelsteinen“ oder ähnlichen spielerischen Elementen soll wegbegleitendes Spiel ermöglicht werden, um Wohlfühl-



Foto: leopress (2)

Bürgermeister Kurt Wallner erläuterte das Vorhaben.

Orte für alle Generationen zu schaffen. Auf der Südseite des Hauptplatzes sind keine Baumpflanzungen vorgesehen, da jeder Baum für die Wurzelbildung rund 35 m³ Erdreich benötigt, was durch die Tiefgarage nicht gegeben ist. Außerdem soll der südliche Teil des Hauptplatzes auch weiterhin als Bühne für Konzerte und diverse Großveranstaltungen fungieren. Die Sichtachse von Nord nach Süd bleibt erhalten.

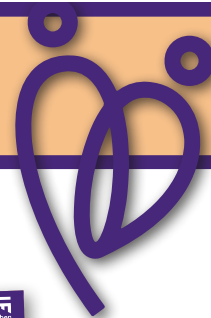
Bauphase. Der Baustart für die Umgestaltung des Hauptplatzes wird im Frühjahr 2024 erfolgen. Die 8 cm starken Platten entlang der Zufahrten für die Zulieferbetriebe, die in den vergangenen Jahren stark in Mitleidenschaft gezogen wurden, werden auf 12 cm verstärkt – die Optik ändert sich dadurch nicht. Während der gesamten Bauzeit wird der Zugang zu Geschäften bzw. zur Gastronomie jederzeit möglich sein, auch wenn hier und da ein wenig Flexibilität gefordert sein wird. Gastronomiebetriebe und Anrainer:innen wurden bei einem separaten Termin über die Pläne der Stadt informiert. Sobald die Planung konkretisiert wurde, gibt es einen neuerlichen Präsentationstermin.

Reaktion des Vereins Stadtmarketing. „Gute Idee der Stadtgemeinde – der Vorstand des Vereins Stadtmarketing mit seinem Obmann Jürgen Felser freut sich über die Initiative der Stadtgemeinde Leoben, den in die Jahre gekommenen Hauptplatz zu erneuern. Durch das Aufstellen von Bäumen auf der nördlichen Seite im Wohnzimmer der Leobener Bevölkerung wird dem grünen Gedanken Rechnung getragen. Es können trotzdem Großveranstaltungen durchgeführt werden, da die Bäume bis auf die Höhe von vier Metern ausgeastet sind und erst dann die Krone beginnt. Endlich werden auch die schon so lange kaputten Steinfliesen restauriert bzw. ausgetauscht. Die mit der Neugestaltung beauftragte Firma nonconform ist offensichtlich sehr flexibel und auch bereit, über Abänderungen zu reden. Eine gute Idee wäre auch, den Kiosk und die Abgänge zur Tiefgarage zu begrünen, um diese in das Gesamtkonzept zu integrieren. Nicht vergessen darf man die Beleuchtung des Hauptplatzes, die vor allem in den Herbst- und Wintermonaten nicht genügend Licht spendet.“



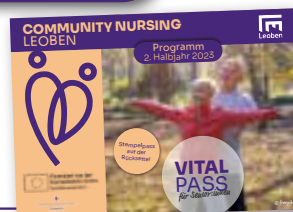
Die Bürger:innen konnten ihre Wünsche und Anregungen deponieren.

COMMUNITY NURSING MONATSBLATT



ANKÜNDIGUNG VITAL-PASS 2. HALBJAHR 2023

Im September startet der Vital-Pass im Rahmen des Community Nursing Projektes in die nächste Runde. Alle Leobener Senior:innen dürfen sich wieder auf ein vielfältiges und interessantes Angebot in den Bereichen Ernährung, Bewegung und soziale Teilhabe freuen.



Den neuen Vital-Pass erhalten Sie ab 28. August 2023 bei den Community-Nurse-Sprechstunden in den Begegnungszentren Leoben-Donawitz und Leoben-Lerchenfeld, sowie im Rathaus der Stadt Leoben.

ÜBUNG DES MONATS

Korridorgehen

Markieren Sie mit Klebebändern oder Fäden einen enger werdenden Korridor. Gehen Sie nun den Korridor entlang ohne dabei die Begrenzungen zu berühren.



STEIGERUNGEN

- S 1: nach und nach immer mehr Störungen und Herausforderungen einbauen (Gegenverkehr, anderen Personen Gegenstände übergeben)
- S 2: während des Gehens Kopf drehen, Hindernisse übersteigen oder beides kombinieren
- S 3: alle Herausforderungen in einem Durchgang verbinden
- S 4: Üben mit Blickfixation: Gegenstände im Raum vorgeben, die Sie während des gesamten Weges anvisieren
- S 5: Gegenstände auf unterschiedlichen Höhen anbringen und auf Zuruf Gegenstände anschauen

AUSRÜSTUNG

Klebeband, gefaltetes Papier als Hindernis

© ÖGK

REZEPT DES MONATS

Sommerlicher Melanzani-Dip

ZUBEREITUNG
20 min

ZUTATEN (für 4 Personen)

- 3 kleine Melanzani
- 2 Knoblauchzehen
- ca. 3 EL Rapsöl
- 15 Blätter frische Minze
- jodiertes Speisesalz
- frisch gemahlener Pfeffer
- 1/2 Handvoll frischer Koriander
- 2 Schalotten
- 1/2 Zitrone

ZUBEREITUNG

- 1 Backrohr auf 200°C Ober-/Unterhitze vorheizen. Melanzani waschen, der Länge nach halbieren und das Fruchtfleisch mehrfach kreuzweise einschneiden
- 2 Melanzani mit der Haut nach unten in eine Auflaufform legen, mit Rapsöl beträufeln und mit Salz und Pfeffer würzen. Die Form mit Alufolie zudecken und ca. 45 Min backen. Melanzani nach dem Backen auskühlen lassen.
- 3 Schalotten und Knoblauch schälen und fein hacken. Koriander und Minze waschen, trockenschleudern und grob hacken sowie die Zitrone auspressen.
- 4 Schale der Melanzani abziehen und das Fruchtfleisch klein hacken. Alle Zutaten vermengen, abschmecken und im Kühlschrank bis zur Verwendung kalt stellen.

TIPP

Der Melanzani-Dip passt perfekt zu Gegrilltem, Kartoffeln, Käse, Fisch oder einfach so aufs Brot.



Das Rezept stammt aus der Kampagne „sei amol g'miasig“. Weitere Rezepte finden Sie auf gmiasig.at



Liebe Mieter:innen von Gemeindewohnungen!

Wir suchen engagierte Personen, die sich für die Wahl als Mietervertreter:in des Mieter:innen-Beirats aufstellen lassen. Im Herbst findet wieder eine Wahl statt, zu der Sie, liebe Bewohner:innen, sehr herzlich eingeladen sind. Für eine Funktionsperiode von fünf Jahren wird der Mieter:innen-Beirat in den verschiedenen Stadtteilen Leobens gewählt.

Damit die Mietervertreter:innen für ihr Amt gerüstet sind, werden sie darauf vielseitig vorbereitet.

**WIR SUCHEN
MIETER-
VERTRETER:INNEN!**



Welche Aufgaben hat ein:e Mietervertreter:in und welche Vorteile haben die Mieter:innen?

- Der Mieter:innen-Beirat soll eine Schnittstelle zwischen Mieter:innen und Verwaltung sein.
- Die Stadt Leoben hat Kontaktpersonen, um Sie in Zukunft besser bei Entscheidungen, die Ihr Wohnumfeld betreffen (z. B. Baumbestand, Carports...) einbinden zu können.
- Die Mietervertreter:innen sollen für die Mieter:innen des Ortsteiles ein:e Ansprechpartner:in sein.
- Sie sollen mit Hilfe von Mietervertreter:innen leichter Siedlungsfeste oder ähnliche Veranstaltungen organisieren können.
- Um die Mietervertreter:innen in ihrer Funktion gut unterstützen zu können, werden Schulungen und Unterstützung durch das Büro der Wohnungsreferentin angeboten.

?

Sie haben Interesse daran, freiwillig und ehrenamtlich die Interessen Ihrer Nachbar:innen im Wohnbereich zu vertreten?

?

Sie sind Mieter:in einer Gemeindewohnung?

?

Sie wollen sich im Bereich Kommunikation, Mietrecht, Betriebskostenabrechnung u. ä. kostenlos weiterbilden?

Auf dem Serviceportal der Stadt Leoben leoben.at finden Sie unter „Service – Wohnen – Mieter:innen-Beirat“ das Formular „Anmeldung zur Wahl“ und die „Statuten“ bzw. erhalten Sie die Unterlagen auch im Büro der Wohnungsreferentin.

Für Details und weitere Auskünfte kontaktieren Sie bitte ebenfalls das Büro der Wohnungsreferentin unter **+43 3842 40 62 216**.



**MIT- UND
FÜREINANDER**



DIE ZEILE

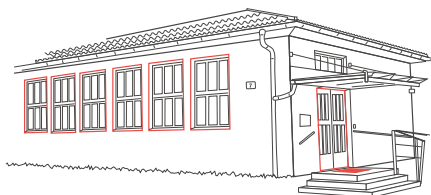
Begegnungszentrum Lerchenfeld
Europaplatz 1b | 8700 Leoben

SOMMER PROGRAMM

von 17. Juli bis 15. September
2023

+43 3842 4062 - 429
begegnungszentrum@leoben.at

- **SENIOR:INNENKLUB**
Jeden Montag und Donnerstag von 14:00 - 17:00 Uhr
- **MÄNNERBERATUNG**
Nach telefonischer Terminvereinbarung unter **0316 831414**
- **SENIOR:INNENFRÜHSTÜCK**
Jeden Mittwoch von 8:30 - 11:30 Uhr
-  **SPRECHSTUNDE COMMUNITY NURSE**
Jeden Donnerstag von 14:00 - 16:00 Uhr
- **ÖZIV-SPRECHTAG**
Jeden Freitag von 9:00 - 12:00 Uhr
-  **GEDÄCHTNISTRaining**
Freitag, 14. Juli + 28. Juli + 11. August + 25. August +
8. September von 10:00 - 12:00 Uhr
- **AFTERWORK TRIVIA**
Dienstag, 22. August von 17:30 - 19:00 Uhr
- **WOHNUNGSSPRECHTAG**
Montag, 4. September von 17:00 - 18:00 Uhr
- **SPRECHTAG FÜR MENSCHEN MIT BEHINDERUNGEN**
Donnerstag, 7. September von 10:00 - 12:00 Uhr



**Begegnungszentrum
Donawitz**
Lorberaustraße 7 | 8700 Leoben



SOMMER PROGRAMM

von 17. Juli bis 15. September
2023

+43 3842 4062 - 429
begegnungszentrum@leoben.at

- **SENIOR:INNENFRÜHSTÜCK**
Jeden Montag von 8:30 - 10:30 Uhr
-  **SPRECHSTUNDE COMMUNITY NURSE**
Jeden Dienstag von 14:00 - 16:00 Uhr
- **SENIOR:INNENKLUB**
Jeden Donnerstag von 14:00 - 17:00 Uhr
- **TREFFEN „GEMEINSAM STATT EINSAM“**
Samstag, 5. August + 2. September
von 14:00 - 17:00 Uhr
- **ÖZIV-SPRECHTAG**
Mittwoch, 9. August + 12. September
von 13:00 - 15:00 Uhr
-  **GEDÄCHTNISTRaining**
Freitag, 1. September + 15. September
von 10:00 - 12:00 Uhr



**Do. 07. – So. 10.
September 2023**

auf der **Brandlwiese**

www.wiesenfest-leoben.at

Leobener Wiesenfest

Do., 07. September, ab 17 Uhr

- Bergkapelle Leoben-Seegraben
- Bieranstich 19.00 Uhr
- DJ Erich Fuchs
- Die Paldauer ab 21.30 Uhr
- Ross Antony

Fr., 08. September

- Arno & Band ab 17:00 Uhr
- Die Fürsten ab 19:00 Uhr
- Richard Lugner
- Die Draufgänger

Sa., 09. September

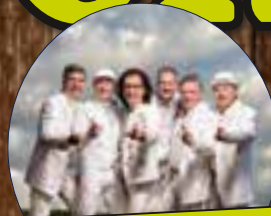
- Dämmerchoppen mit DJ Ronny ab 16.00 Uhr
- Die jungen Paldauer ab 19.00 Uhr
- Manuel Mascha
- K's Live ab 22:30 Uhr

So., 10. September, ab 10 Uhr

- Mugl's mit Alexandra Lexer ab 10:30 Uhr
- Käpt'n Klug und die Zwergsteirer ab 13:00 Uhr

Großer Vergnügungspark

Viele Attraktionen für Kinder und Erwachsene!



**DONNERSTAG
DIE PALDAUER**



**DONNERSTAG
ROSS ANTONY**



**FREITAG
DIE FÜRSTEN**



**FREITAG
DIE DRAUFGÄNGER**



**SAMSTAG
DIE JUNGEN PALDAUER**



**SAMSTAG
K'S LIVE**



**SONNTAG
KÄPT'N KLUG &
DIE ZWERGSTEIRER**



MeinBezirk.at

Kartenvorverkauf: Zentralkartenbüro Leoben 03842/32 110-15

alle Filialen Steiermärkische Sparkasse

Filialen Raika Leoben - Bruck

wiesenfest-leoben.at, Tel. 0664/3322962

Homepage:



Bestens ausgebildete Rettungssanitäter:innen

Mitte Juni absolvierten zehn Rot-Kreuz-Mitarbeiter:innen die Prüfung zum/zur Rettungssanitäter:in. Im Jänner 2023 startete die Rettungssanitäter:innen-Ausbildung auf der Bezirksstelle Leoben. Diese Ausbildung umfasst 100 Stunden Theorie sowie ein 160-Stunden-Praktikum im Rettungsdienst. Nach sechs Monaten absolvierten zehn Rot-Kreuz-Mitarbeiter:innen aus Leoben und Knittelfeld die kommissionelle Prüfung, sechs davon mit ausgezeichnetem Erfolg. Kursleiterin Iris Himsl ist von den Leistungen und der Motivation der Teilnehmer:innen begeistert: „Besonders stolz bin ich, dass neun von den zehn frischgebackenen Rettungssanitäter:innen ab sofort im Rot-Kreuz-Bezirk Leoben im Einsatz sind.“



Foto: Armin Lieschnig, RK Leoben

Kursleiterin Iris Himsl mit den Absolvent:innen und Bezirksgeschäftsführer Josef Himsl

Bootsübung mit Rettungshundebrigade



Foto: FF St. Michael und FF Leoben-Stadt

Rettungsboot mit Hund an Bord

Im Juni fand im Raum von St. Michael bis Zeltweg eine großangelegte Übung der Österreichischen Rettungshundebrigade statt. Hierbei waren über 200 Rettungshunde aus dem gesamten Bundesgebiet beteiligt. Bei dieser Übung wurden sämtliche Einsätze, die mit den Rettungshunden möglich sind, abgearbeitet. In diese Einsatzübungen wurden auch die Boote der Freiwilligen Feuerwehren Hieflau, Leoben-Stadt und St. Michael einbezogen. An drei Tagen dieser Großübung absolvierten die Rettungshunde mit den Booten am Schotterteich in St. Michael mehrere Fahrten mit verschiedenen Anforderungen und unter wechselnden Bedingungen. Für die Bootsbesatzungen waren diese Übungen sehr wertvoll und für die Rettungshunde wohl auch neue Erfahrungen.

Neuer Feuerwehr-Abschnittskommandant

ABI OBR d.F. Werner Schmidt legte nach seinem Übertritt in den Ruhestand seine letzte Funktion im Betriebsfeuerwehrverband (BFV) Leoben zurück. Daher war eine Neuwahl des Abschnittskommandanten für den Abschnitt 02 (Leoben, Niklasdorf, Proleb) im BFV Leoben erforderlich. Im Juni wurde diese Wahl im Rüsthaus Leoben-Göß unter der Leitung des Bereichsfeuerwehrkommandanten OBR Johann Diethard in Anwesenheit des BFV-Kdt-Stellvertreters BR Alexander Siegmund und des Bezirkshauptmannes Markus Kraxner durchgeführt. Der Kommandant der Freiwilligen Feuerwehr Leoben-Göß, HBI René Bittner, stellte sich dieser Wahl und wurde einstimmig zum neuen Abschnittskommandanten gewählt.



Foto: BFV Leoben

René Bittner (M.) wurde zum neuen Feuerwehr-Abschnittskommandanten gewählt.

Wundervolles Beisammensein mit Tieren

Im Herbst 2018 entdeckte Lisa Spitzer die Trust Technique. Für sie stellt dies eine wundervolle Art des Beisammenseins mit Tieren dar. Sie war davon so begeistert, dass sie sich zum Trust Technique-Practitioner ausbilden ließ.

Seit März 2022 hilft Spitzer nun Menschen und Tieren, mit dieser achtsamen Methode zu einem harmonischen Miteinander auf Augenhöhe zu finden.

„Mein Ziel ist es, so vielen Mensch-Tier-Paaren wie möglich diese wundervolle Art der friedlichen Verbundenheit nahezubringen“, so Spitzer. Die Trust Technique ist eine Methode, bei der man mit Achtsamkeit, Geduld und Einfühlung mit Tieren arbeitet. Dadurch vertieft man das Vertrauen zu seinem Tier, kann ihm bei Problemen, Themen und Traumata helfen und ihnen auf der Basis von Vertrauen und Verbindung neue Dinge beibringen. Einige Beispiele, wo die Trust Technique helfen kann, sind: Angst vor dem Autofahren, notwendige Behandlungen wie Krallenschneiden, Verladen bei Pferden, Hufe bearbeiten sowie viele weitere Themen und Dinge, die Tieren Probleme bereiten.

Auch den Menschen hilft sie, friedlicher und entspannter zu werden. Die Trust Technique kann man persönlich, in Eins-zu-Eins-Sitzungen, oder online erlernen und dann mit seinem eigenen Tier anwenden. Lisa Spitzer ist Trust Technique-Practitioner für Groß- und Kleintiere und kommt auch gerne zu Ihnen für einen kostenlosen Trust Technique-Talk. Weiters kann man sie für ein kostenloses Infogespräch kontaktieren. Nähere Informationen auf www.alittlepeace.at



Foto: Michael Berschl

Lisa Spitzer informiert über die Trust Technique.

Zudem ist Lisa Spitzer Bewegungssosteopathin für Pferde. Die Bewegungssosteopathie beruht auf einzelnen, aufeinander aufbauenden Sets, die verschiedene Ziele haben, und das Pferd vorbereiten, in die Tragfähigkeit zu kommen, sodass es den Reiter wirklich gesund und ohne Verschleiß tragen kann. Auch bei bereits bestehenden Thematiken hilft die Bewegungssosteopathie. Daher ist sie auch für Senior:innen und Pferde, die nicht mehr geritten werden, sehr wertvoll, um sie gesund und fit zu halten.

Reiseaufwandsentschädigung für Sportler, Schiedsrichter und Sportbetreuer

Gemeinnützige Sportvereine können unter bestimmten Voraussetzungen steuer- und sozialversicherungsfrei eine pauschale Reiseaufwandsentschädigung ausbezahlen. Mit 1.1.2023 wird diese von € 60,- auf € 120,- pro Einsatztag erhöht und auf höchstens € 720 pro Monat begrenzt.

Dies ist nur möglich, wenn

- Sportler, Schiedsrichter, Sportbetreuer (wie etwa Masseur od. Trainer) nebenberuflich
- in gemeinnützigen Vereinen aktiv sind,
- deren Zweck die Ausübung des Sportsports ist.

Die Steuerfreiheit steht nur zu, wenn neben den pauschalen Aufwandsentschädigungen keine anderen Reisevergütungen, Tages- oder Nächtigungsgelder steuerfrei ausgezahlt werden. Um nachzuweisen, dass lediglich für Einsatztage pauschale Reiseaufwandsentschädigungen ausbezahlt wurden, müssen die Einsatztage vom Arbeitgeber (Verein) pro Arbeitnehmer aufgezeichnet werden. Als Einsatztag gilt ein Tag, an dem ein Training oder Wettkampf stattfindet. Weiters muss mittels gesonderter Abrechnung mit dem Sportler, Schiedsrichter oder Sportbetreuer dokumentiert werden, dass pauschale Aufwandsentschädigungen ausbezahlt wurden. Übersteigen die pauschalen Reiseaufwandsentschädigungen **€ 120,- pro Einsatztag bzw. € 720,- pro Monat**, sind nur die übersteigenden Beträge zu versteuern. Bei den genannten Beträgen handelt es sich somit um **Freibeträge**.

Jährliche Meldepflicht

Gleichzeitig mit der Erhöhung der pauschalen Reiseaufwandsentschädigung wurde eine jährliche Meldepflicht eingeführt. Werden an den einzelnen Sportler, Schiedsrichter und Sportbetreuer nur steuerfreie pauschale Reiseaufwandsentschädigungen geleistet, hat der begünstigte Rechtsträger (z. B. Verein) sämtliche in einem Kalenderjahr ausbe-

ECA HAINGARTNER UND PFNADSCHEK Steuerberatung GmbH



Foto: ECA

V.l.: Anita Pfadschek und Sonja Haingartner

zahlte Reiseaufwandsentschädigungen für jeden einzelnen Sportler, Schiedsrichter und Sportbetreuer in das dafür vorgesehene amtliche Formular einzutragen und dem Finanzamt bis spätestens Ende Februar des Folgejahres (erstmal im Jahr 2024) zu übermitteln.

Folgende Daten sind dabei dem Finanzamt mit dem Formular L 19 zu melden:

- Familien- u. Vorname des Sportlers, Schiedsrichters od. Sportbetreuers
- Sozialversicherungsnummer des Sportlers, Schiedsrichters oder Sportbetreuers
- ZVR-Nummer des Vereins
- Steuernummer des Vereins
- Ausbezahlter Gesamtbetrag

Achtung: Begleitpersonen und Eltern von Sportlern zählen nicht zum begünstigten Personenkreis.

LEOBEN SING STAR

AM HAUPTPLATZ LEOBEN

14 SEP

WERDE EIN SUPERSTAR

- Hier können sich alle Singbegeisterten auf der Bühne mit Ihrem Lieblingssong präsentieren
- Eine professionelle Jury bewertet die Acts (1-10 Punkte)
- Publikumsbewertung – durch einen Applausometer wird die Zustimmung des Publikums gemessen
- Der Sieger:in bekommt eine professionelle Studioaufnahme & Preisgeld

City Management

<https://citymanagement-leoben.at/>

JUNI - SEPTEMBER

LEOBEN NIGHTS SUMMER

2023

06.7 Dancing Summer Night
03.8 Austropop Music Summer Night
10.8 Country Music Summer Night
24.8 Radio Music Summer Night
31.8 Schlager Music Summer Night
14.9 Sing Star Summer Night

AB 18:00 UHR | EINTRITT FREI!!

City Management

AUSTROPOP

03. AUGUST 2023

FREIER EINTRITT

LEOBEN SUMMER NIGHT

PHILIPP GRIESSLER
18:00 – 20:00 UHR

GERRY SCHWEIGER
20:00 – 22:00 UHR

City Management

LEOBENER Weinfest

2023

SAMSTAG, 26. AUGUST

Wir feiern steirische Weinkultur mit Kulinarik & Musik am Hauptplatz in Leoben

Ab 14:00 Uhr, offizielle Eröffnung 16:00 Uhr

Unsere Highlights am heurigen Weinfest

40 steirische Weingüter
Leobener Weinritter
a zünftige steirische Wein-Musik

City Management



*bis 31. August
2023



**600 m Rennstrecke | Stadtkurs | Nightrace
3 Klassen | 30 Teams | 150 Fahrer:innen**

29./30.SEP.23
HAUPTPLATZ LEOBEN

Sattelfest am Leobener Hauptplatz

Am 3. Juni, dem Weltradtag, stand der Leobener Hauptplatz ganz im Zeichen des umweltfreundlichen Fortbewegungsmittels. Das von Land Steiermark und Citymanagement Leoben organisierte „Sattelfest“ bot die beste Gelegenheit, sich umfassend rund um das Thema Radverkehr zu informieren und den eigenen „Drahtesel“ auf Verkehrstüchtigkeit prüfen zu lassen. Ein Fahrradparcours sowie ein Pumptrack ermöglichten, die eigenen Fertigkeiten auf zwei Rädern zu testen, was vor allem von den jungen Besucher:innen begeistert angenommen wurde.



Zahlreiche junge, begeisterte Biker:innen, wie beispielsweise Marco, waren am Start, um die mobile Pumptrack-Strecke am Hauptplatz zu bezwingen.



V.l.: Gernot Kreindl, Gemeinderätin Margit Keshmiri und Bernhard Krause

Darüber hinaus bestand die Möglichkeit, sich im Einrad-Fahren und im Umgang mit anderen fahrbaren Kuriositäten auszuprobieren. Bernhard Krause, Radverkehrskoordinator des Landes Steiermark,

bedankte sich bei allen, die das Fahrrad bereits als Fortbewegungsmittel im Alltagsverkehr für sich entdeckt haben und somit einen aktiven Beitrag zum Klimaschutz leisten.

Radverkehrskonzept. Im Rahmen der Radverkehrsstrategie setzt die Stadt Leoben bereits seit 2018 kontinuierlich Maßnahmen, um das Fahrrad noch mehr in den Fokus als alltägliches Verkehrsmittel zu rücken. Für das Radverkehrskonzept, das auch die Nachbargemeinden Niklasdorf und Proleb einbindet, sind eine Laufzeit bis 2030 und ein Budget von rund 12 Mio. Euro vorgesehen, wovon zwischen 50-70 Prozent vom Land Steiermark gefördert werden. Zahlreiche Projekte wie die Proleberbrücke, der Radweg Prolebersiedlung, der Radweg Hinterberg mit der Druckknopfampel in der Josef-

Heißl-Straße sowie die S-Bahnhaltestelle Leoben-Lerchenfeld samt Radweg zur Etschmayer-Kreuzung konnten bereits erfolgreich umgesetzt werden. Für heuer sind Verbesserungen des Radweges nach Niklasdorf sowie eine neue Anbindung zum Kindergarten Mühlthal vorgesehen, auch die Fortsetzung des Radweges nach St. Michael soll weiter vorangetrieben werden. Bürgermeister Kurt Wallner setzt es sich zum erklärten Ziel, alle Stadtteile mit attraktiven, großteils an der Mur gelegenen Radwegen zu erschließen und diese mit den Nachbargemeinden zu verbinden.

Fahrradsicherheit. Auch die Polizei Leoben war beim Sattelfest im Rahmen der Initiative GEMEINSAM.SICHER mit einem Informationsstand vertreten und betrieb Bewusstseinsbildung rund um die The-



Mit viel Geschicklichkeit meisterten bereits die Jüngsten den Hindernisparcours.



Treffen der steirischen Radverkehrsbeauftragten im Leobener Rathaus, wo Erfahrungen ausgetauscht und bereits umgesetzte Projekte diskutiert wurden.

men korrekte Ausstattung des Fahrrades bzw. wie diese dazu beitragen kann, Gefahrsituationen im Straßenverkehr zu verhindern. Weiters wurden einfache Maßnahmen zum Schutz vor Fahrrad Diebstählen kommuniziert, da diese Problematik mit Beginn der Fahrradsaison kontinuierlich ansteigt. Fahrradbesitzer:innen haben es selbst in der Hand, das Risiko eines Diebstahls mit geringem Aufwand erheblich zu reduzieren. In einem Fahrradpass, der von den Polizist:innen an interessierte Bürger:innen ausgegeben wurde, werden alle Daten des Fahrrades, wie zum Beispiel die Rahmennummer, erfasst. Im Falle eines Diebstahls erhöht sich dadurch die Chance, das Fahrrad zurückzubekommen. Auch Tipps, welche Fahrradschlösser die beste Sicherheit bieten bzw. welche Örtlichkeiten zum Abstellen der Fahrräder geeignet sind, wurden weitergegeben. „Die Zusammenarbeit mit der Bevölkerung ist bei der Bekämpfung von Fahrraddiebstählen sehr



V.l.: Bezirksinspektorin Melanie Zotter, Bezirksinspektor Raphael Huber, Tamara Tippler, Gruppeninspektor Karl Lafer, Abteilungsinspektorin Tanja Tweraser und Revierinspektorin Carina Rieger

Foto: Stadt- und Bezirkspolizeikommando Leoben

wichtig“, erklärt Bezirksinspektor Raphael Huber von GEMEINSAM.SICHER. „So können wir die Aufklärungsquote steigern oder bestenfalls den Anfall von Diebstählen minimieren.“

Unterstützt wurden die Leobener Polizist:innen bei der Aufklärungsarbeit von Polizeispitzensportlerin Tamara Tippler und zwei Polizistinnen der Fahrradpolizei des Stadtpolizeikommandos Graz.

Exkursion der KLAR!-Delegation nach Öblarn

Durch den Klimawandel kommt es vermehrt zu Extremwetterereignissen und Starkregen, wodurch die Gefahr von Überschwemmungen und Vermurungen steigt. Auch die Obersteiermark ist davon immer stärker betroffen. Ein Bewusstsein dafür zu schaffen und sich über Erfahrungen und Schutzmöglichkeiten auszutauschen, ist ein wichtiger Faktor zur Vorsorge. Am 12. Juni besuchte eine Delegation der KLAR! Murraum Leoben die Markgemeinde Öblarn im Ennstal, ein Ort, der vor sechs Jahren besonders hart betroffen war. Dort ereignete sich im Jahr 2017, durch ein lokales Gewitter, ein verheerendes Katastrophenereignis, bei dem der Ortskern durch Wassermassen, Schlamm und Sedimente des Walchenbaches verwüstet wurde.

Zu Beginn der Exkursion führten der Öblarner Bürgermeister Franz Zach, sowie die KLAR!-Managerin der KLAR! Zukunftsregion Ennstal Natalie Prügler entlang des neu eröffneten Themenweges durch den Ort. An den Originalschauplätzen der Hochwasserkatastrophe schilderten sie die Ereignisse der Nacht und ihre Erfahrungen in der Katastrophenbewältigung. Im Anschluss ging es in einem vom Traktor gezogenen Planenwagen das Walchental hinauf auf knapp 1.000 m Seehöhe, vorbei an beeindruckenden techni-



Die Anlage in Öblarn veranschaulicht eindrucksvoll die Kraft des Wassers.

Foto: KLAR! Murraum Leoben

schen Bauten der Wildbach- und Lawinenverbauung zum Schutz vor Verklauung und Sedimenten, zum Wassererlebnis Öblarn.

Das 2022 fertiggestellte und mehrfach ausgezeichnete Demonstrationsmodell „Wassererlebnis Öblarn“ ermöglicht eine einzigartige Bewusstseinsbildung zur Funktion des Waldes sowie den Schutzmöglichkeiten vor Naturgefahren. Dazu bildet ein hydrologisches Modell das Einzugsgebiet des Walchenbaches, den Ort Öblarn sowie die Retentionsflächen an der Enns detailgetreu im Maßstab 1:25 nach. Die Teilnehmer:innen der KLAR!-Delega-

tion konnten dabei auf interaktive Weise selbst erleben, welche Kraft das Wasser sowie mitgeführte Sedimente und Holz haben und sich ein Bild davon machen, durch welche Maßnahmen die negativen Auswirkungen von Katastrophenereignissen verringert bzw. vermieden werden können. Abgerundet wurde die Exkursion mit einem gemeinsamen Mittagessen im „ÖhA Öblarner Haus für Alle“.

Das Projekt KLAR! Murraum Leoben wird aus Mitteln des Klima- und Energiefonds gefördert und im Rahmen des Programms „KLAR! Klimawandel-Anpassungsmodellregionen“ umgesetzt.



Auf dem Weg zum Glück

Schüler:innen und Lehrer:innen der Volksschule Leoben-Leitendorf erarbeiteten im Rahmen einer Projektwoche Fragen zum Thema „Glück“. Die Kinder bastelten Glücksbringer, bemalten Glückssteine und wurden zu „Glücksforscher:innen“. Sie lernten Lieder zum Glück und beschäftigten sich mit vielen Glückssymbolen und Sprüchen aus aller Welt. Der gesamte Eingangsbereich der Schule wurde mit



Schultür, geschmückt mit Glücksmotiven



Foto: VS Leoben-Leitendorf (2)

In der Volksschule Leoben-Leitendorf verbreiteten die Schüler:innen besonders viel Glück.

Kleeblättern und Glücksmomenten der Kinder dekoriert. Die Aussage eines Schülers dazu war: „Wir sind eine Schule voller Glück.“ Am Ende der Woche machten sich alle auf den Weg, um an vielen verschiedenen Plätzen in Leoben (Einkaufszentrum, Bauernmarkt, Altersheim, Haupt-

platz) Menschen mit den selbstgebastelten Glücksbringern zu beschenken und so glücklich zu machen. Es wurde auch ein Video zur Glückswache erstellt und unter dem Link <https://youtu.be/ByU33uSsJJw> veröffentlicht. Ein direkter Zugang ist über den QR-Code möglich.

Afrika-Projekt

Ein kunterbuntes Projekt rund um Afrika begeisterte die Kinder an der Volksschule Pestalozzi Leoben und wurde mit einem großartigen Fest beendet. Nach mehrmaligen Verschiebungen aufgrund der Corona-Pandemie konnte in der Volksschule Pestalozzi Leoben das Projekt „IKU – Spielend Erleben“ des Vereins ISOP über die Bühne gehen, das oft als „Afrika-Projekt“ bezeichnet wird.

Mit dem Team rund um Projektleiter Fred Ohenhen wurden zum Beispiel die Landschaftsformen Afrikas mit ihren Tieren erarbeitet, einige Länder bei einem Afrika-Puzzle kennengelernt, T-Shirts mit Symbolen bedruckt, Tänze und Lieder einstudiert und Zöpfe geflochten. „Fair Trade“ war ebenso Thema wie gemeinsames Essen, Trommeln und Singen. Pädagog:innen und

Kinder waren mit Begeisterung dabei. In einem ganzheitlichen Sinn wurde bei diesem Projekt den Kindern eine Begegnung mit Afrika aber auch anderen Ländern und Kulturen ermöglicht. Das Ziel ist, dass Kinder Menschen anderer Kulturen und Hautfarben begegnen und durch gemeinsame Aktivitäten verschiedene Aspekte der anderen Kultur mit allen Sinnen erfahren können. Auf diese Weise werden Ängste und Vorurteile abgebaut. Beim Abschlussfest wurde der Gedanke des Miteinanders besonders spürbar.

Bei der Abschlusspräsentation konnten die Schüle:rinnen ihren Familien zeigen, was sie in Workshops alles erlernt hatten. Den krönenden Abschluss bildete ein gemeinsamer steirischer Tanz aller Schüler:innen mit deren Eltern und Besucher:innen.



Das gemeinsame Trommeln machte sehr viel Spaß.



Foto: VS Pestalozzi (2)

Die Schüler:innen der Volksschule Pestalozzi waren mit Feuereifer beim Afrika-Projekt dabei.

Mit Wilma und Werner Rätsel lösen



Die vielfältigen Dienstleistungen der Stadtwerke Leoben für die Bevölkerung stehen im Mittelpunkt einer kindgerecht aufbereiteten Broschüre für alle Leobener Volksschüler:innen, die kürzlich an die Kinder ausgeteilt wurde. Mit den Figuren „Wilma und Werner“ werden die Kinder auf eine 16-seitige Entdeckungsreise durch die Welt der Stadtwerke Leoben mitgenommen. Die Konzeption und Aufbereitung erfolgte in Zusammenarbeit mit der Bildungsregion Obersteiermark Ost, um die pädagogische und didaktische Relevanz für die Zielgruppe zu gewährleisten. Und, weil schon so oft die Rede von Wilma und Werner war, hier die Auflösung: Sie absolvieren gerade eine Lehre bei den Stadtwerken Leoben, sind also bestens geeignet, um den Schüler:innen ihr Wissen über die vielfältigen Dienstleistungen der Stadtwerke Leoben zu vermitteln und natürlich auch beim Lösen der vielen Rätsel hilfreich zur Seite zu stehen. Die Übergabe der Rätselhefte erfolgte an alle Leobener Volksschüler:innen.



Foto: Freisinger

Feuerwehr-Jugend übte 24 Stunden

Bei der 24-Stunden-Jugend-Übung der Feuerwehren Leoben-Stadt und Leoben-Göß zeigte der Nachwuchs hohen Einsatz. Auch eine Übung für das Feuerwehrjugend-Leistungsabzeichen zählte dazu, bei der auch die Feuerwehrjugend der FF Niklasdorf eingebunden war. Das Programm für die Feuerwehrjugend war sehr umfangreich. Eine Vermisstenmeldung von zwei Personen auf dem Gelände der Maßenburg stand ebenso auf dem Programm wie ein „Holzhaus-Brand“ am Gelände des ZBG und ein Verkehrsunfall beim Bergedienst Brandstätter in St. Stefan. Das MRAS-Team (Menschenrettung-Absturzsicherung) ermöglichte den Jugendlichen einen Ausflug in die Höhe, bei dem sich die Kids vom Schlauchturm abseilen lassen konnten.



Foto: KK

Schnuppertag in der Musik- und Kunstschule Leoben

am Freitag, dem 15. September
von 14-17 Uhr – mit Einschreibmöglichkeit



Langgasse 21, 8700 Leoben



+43 (0) 3842/4062-301



musikschule@leoben.at



www.musikschule.leoben.at

Sport- & Heilmassage
Sabine VORRABER

Drückerei

- in 8700 Leoben
- Terminvereinbarung unter 0660 / 66 444 90
- Teiltrückerstattung aller Kassen

Anzeige

Wir suchen DICH!



„Versicherungen sind langweilig, altmodisch und kompliziert.“ Kommt Dir bekannt vor? Bei uns ist es definitiv anders! Wir sind **mitreißend, unkompliziert und trefsicher** – einfach mutiger.

Wir bieten:

- Flexible Arbeitszeiten und einen flexiblen Arbeitsort, der die Vereinbarkeit von Beruf und Familie unterstützt
- Attraktive und leistungsabhängige Entlohnung
- Mitgestalten unserer Zukunft - digital, innovativ und nachhaltig
- Fixanstellung mit modernen Arbeitsmitteln inklusive Laptop und Handy
- Angebote für Ihre Gesundheit: Gesundheitsberatung, Betriebsarzt, etc.
- Mitarbeiter-Events und vieles mehr

Bei Fragen bin ich gerne erreichbar

Christian Zipper, BA MA
Verkaufsleiter

+43 664 88 11 5253
christian.zipper@et.zurich.com

Anzeige



Foto: Europagymnasium

Europagymnasium gewann Chemie-Hauptpreis

Fit für die Zukunft erweisen sich die Schüler:innen des Europagymnasiums. Sie zeigten mit ihrem Projekt „Reparatur der Zukunft“ im Rahmen des 17. Chemie-Wettbewerbs des VCÖ (Verband der Chemielehrer Österreichs), wie das Gebiet der Chemie durch Innovationen und Technologien künftig zur Lösung heutiger Umweltprobleme beitragen kann. Von 234 angemeldeten Schulen aus dem In- und Ausland wurde der eingereichte, 200-seitige Projektbericht mit dem Hauptpreis im Wert von 2000 Euro prä-

miert. Der Preis wurde am im Juni in der WKO Österreich in Wien unter Anwesenheit von Vertreter:innen aus Wirtschaft und Politik sowie des Fachverbandes der Chemielehrer:innen Österreichs (VCÖ) von Ralf Becker und Manfred Kerschbaumer (VCÖ-Präsident) sowie Ina Binder (Boehringer Ingelheim) feierlich an die Schüler:innengruppe und Projektleiterin Sigrid Diethart übergeben. „Wir sind natürlich besonders stolz auf diesen Preis, mit welchem wir technische und andere Schulen übertroffen haben. Nur durch die

hohe naturwissenschaftliche Qualität und die kollegiale Zusammenarbeit an unserem Gymnasium sowie durch die nötige Investition an Arbeit, Zeit, vor allem aber an Begeisterung, ist ein Erfolg dieser Größe möglich“, meint Projektleiterin und Chemieprofessorin Sigrid Diethart. „Nur ein Grazer und vier Wiener Gymnasien sind weitere Hauptpreisträger in der Kategorie AHS. Somit nimmt das Europagymnasium in der Obersteiermark eine einzigartige Sonderstellung ein“, ergänzt mit Stolz Direktorin Eva Tomaschek.

Vier Schulen waren am Ball

Die vier Leobener Volksschulen (Leitendorf, Pestalozzi, Seegraben und Stadt) setzten sich Mitte Juni beim 9. steirischen Volksschul-Mattenhandball-Cup in Bärnbach gegen die Kontrahent:innen aus der gesamten Steiermark gekonnt durch und

erbrachten tolle Leistungen. Angefeuert von den Lehrer:innen, konnten die Schüler:innen zeigen, was sie in diesem Schuljahr im Bereich Handball – dank der Kooperation mit Handball Leoben – erlernt haben. Es war ein sehr wunderbares Er-

lebnis für alle Beteiligten. Auch Landessportkoordinator Dietmar Peißl zeigte sich hoch zufrieden. „Alle sind mit Begeisterung dabei. Die Veranstaltung ist auch ein starker Impuls für den heimischen Handball!“, so Peißl.



Foto: VS Pestalozzi

Herzlichen Glückwunsch zum 80. Geburtstag!

DR. MATTHIAS KONRAD

Altbürgermeister Matthias Konrad, der 2013 zum Ehrenbürger der Stadt Leoben ernannt und mit dem Ehrenring ausgezeichnet wurde, feierte unlängst seinen 80. Geburtstag. Konrad leitete knapp zwanzig Jahre die Geschicke des „Industriekurortes“ Leoben, wie er die Stadt in seiner unnachahmlich pointierten Art gerne bezeichnete. Zu seinen wichtigsten Projekten zählen getreu seines Mottos „Wer nicht verändert, wird verändert“ die Landesausstellung, der neue Hauptplatz (das „Wohnzimmer der Leobener“), die Förderung der Wirtschaft und der Montanuniversität, das neue Justizzentrum, das LCS und das Asia Spa. Im Jahre 2014 übergab er die Amtsgeschäfte an seinen Nachfolger Kurt Wallner.



Fotokennung: Freisinger (8x), kk (2x)



1985: Angelobung als Gemeinderat



1995: Spatenstich Kunsthalle



2003: Das Stadtkraftwerk entsteht



2005: Eröffnung Justizzentrum



2007: Ausstellung „Gold & Jade“



2007: Eröffnung LCS



2009: Eröffnung Erzherzog Johann Trakt



2010: Expo in Shanghai



2013: Ehrenring & Ehrenbürger

Mit „Regierungsrat“ ausgezeichnet

Alois Kieninger, Leiter des Referates Grünflächen und Friedhöfe der Stadt Leoben, wurde mit dem Berufstitel „Regierungsrat“ ausgezeichnet. Die Auszeichnung des Bundes wurde kürzlich in feierlichem Rahmen in der Aula der Alten Universität Graz durch Landeshauptmann Christopher Drexler überreicht. „Ich freue mich sehr darüber, denn das ist eine hohe Wertschätzung meiner Arbeit“, so der Geehrte. Grund zur Freude darf Alois Kieninger allemal haben. 1990 trat Kieninger als Gartenbautechniker im vormaligen Gartenbauamt der Stadt seinen Dienst an, dessen Leitung er 1992 übernahm. Als Leiter des Referates Grünflächen und Friedhöfe, wie es seit 2003 heißt, gelang es ihm, den Betrieb der Stadtgärtnerei über die letzten Jahrzehnte erfolgreich dem neuesten Stand der Technik anzupassen und somit als Produktionsbetrieb und Arbeitgeber für bis zu 60 Personen (in der Saison) zu erhalten. Überdies ist er auch bei der Gestal-



Landeshauptmann Christopher Drexler überreichte Alois Kieninger die Urkunde.

Foto: Land Steiermark/Fischer

tung diverser Freiräume in der Stadt federführend beteiligt. Als Beispiele können hier etwa die Umgestaltung des Gärner Parks, die Neuanlage des Augarten Parks aber auch der wunderschöne Blumenschmuck der Stadt Leoben angeführt werden. Beim Landesblumenschmuck-

wettbewerb des letzten Jahres wurde die Stadt zum fünften Mal mit der maximalen Punktzahl von fünf Floras als „schönste Stadt“ ausgezeichnet und mit der „Goldenen Flora“ geehrt. Zusätzlich zeichnete Alois Kieninger in der Vergangenheit für Leitbild-Prozesse in der Stadt Leoben, unter Einbindung der Bevölkerung und Stakeholder:innen aus Kultur, Wirtschaft etc., mitverantwortlich. Zudem fungierte er als Ombudsmann der Stadt Leoben für die Bevölkerung beim Neubau des Stadtkraftwerkes und ist auch bei der Stadtentwicklung im Bereich „Erlebnisraum Masterplan Mur“ maßgeblich beteiligt. Alois Kieninger integriert zudem die Bevölkerung immer wieder in Planungsprozesse, wie etwa bei der Neugestaltung von Spielplätzen. Aufgrund seines großen Fachwissens genießt Alois Kieninger auch außerhalb der Stadt Leoben größte Anerkennung und wird immer wieder im Rahmen der Amtshilfe von anderen Gemeinden zu Rate gezogen.

Professorentitel

Dem bekannten ORF-Moderator **Josef „Sepp“ Loibner** aus St. Martin im Sulmtal wurde der Professoren-Titel verliehen. Die feierliche Verleihung fand kürzlich in der Alten Aula in Graz durch Landeshauptmann Christopher Drexler statt. Sepp Loibner leitete, verantwortete und gestaltete jahrzehntelang den Volkskultur-Bereich von Radio Steiermark. Zudem beschäftigt sich das Multitalent mit der steirischen Dialektlandschaft, wirkt als Vortragender in Rhetorik- und Kommunikationsseminaren, als Buchautor und als Schauspieler in Volkstheaterstücken. Vor kurzem beendete der beliebte ORF Steiermark-Moderator nach 34 Jahren seine ORF-Karriere.



Foto: Land Steiermark/Fischer

Diamantene Hochzeit

Vor 60 Jahren heirateten **Hannelore und Otto Krajnik** – ein Ereignis, das gebührend gefeiert wurde. Vizebürgermeisterin Birgit Sandler und die Gemeinderäte Arno Maier und Klaus Gössmann gratulierten im Namen von Bürgermeister Kurt Wallner und der Stadt Leoben. Sie wünschten dem Jubelpaar noch viele gemeinsame Jahre in Gesundheit, Glück und Zufriedenheit. Seit 56 Jahren wohnt das Paar in Leoben. Allerdings ist Hannelore Krajnik gebürtige Turnauerin, ihr Gatte Otto kam ursprünglich aus Mariazell. Dorthin hatte es Hannelore durch ihre Arbeit verschlagen und über Freunde lernten sich die beiden kennen. Sie wurden ein Paar und zogen – wiederum wegen der Arbeit – nach Korneuburg, wo sie am 14. Juni 1963 standesamtlich und tags darauf kirchlich heirateten. Sie bekamen ihren Sohn Manfred und übersiedelten erneut nach Mariazell. Nach drei Jahren folgte ihre Tochter Anita und vervollständigte ihr Familienglück. Durch Bekannte kamen sie im Jahr 1967 nach Leoben-Göb, wo sie ihr endgültiges Zuhause fanden. Ihre Familie hat sich inzwischen vergrößert. Sie bekamen vier Enkelkinder und vier Urenkel, die ihnen sehr viel Freude bereiten. Otto Krajnik übte vierzig Jahre lang den Beruf eines Kraftfahrers aus, der ihn unter anderem in ferne Länder wie Syrien, Jordanien, Irak und Saudi-Arabien führte. Er arbeitete für die Firma Mayr Melnhof und dann für das Transportunternehmen Augustin, wo er auch in Pension ging. Sehr gerne unternahmen sie Reisen, die die beiden bis zum Nordkap oder nach Schottland führten. Das Paar ist heute noch reiselustig – sie unternehmen sehr gerne Ausflüge und Reisen mit dem Pensionistenverband. Eines ihrer größten Hobbys war das Bergwandern, das sie häufig in ihren erklärten Lieblingszielen Nord-, Süd- und Osttirol ausübten. *HD*



Foto: leopress



Wir sind gekommen, um nicht zu bleiben!

DSV Leoben schaffte Durchmarsch in die 2. Liga

„Und dann werden 2.000 bis 3.000 Zuschauer:innen ins Stadion kommen!“ Als DSV-Obmann Mario Bichler im Jänner 2020 diesen Satz vor versammelter Vorstandsrunde sagte, wurde er dafür anfangs belächelt.

Und dann kam der 9. Juni 2023. 5.600 Zuschauer:innen strömten zum Meisterschaftsfinish gegen die WAC-Amateure auf den Monte Schlacko. Mit einem 3:1-Sieg katapultierte sich der DSV Leoben wieder in den Profifußball zurück.

Aufstieg. Die „Mission Bundesliga“ ist also zum Greifen nahe. Das DSV-Management arbeitet auf diesen historischen Meilenstein in der österreichischen Fußballgeschichte konsequent hin. Sollte es im kommenden Spieljahr bereits gelingen, wäre das Österreich-Rekord. Aus der Landesliga direkt in die höchste Spielklasse



Foto: DSV (3)

Meistertitel in der Hand und Liga-Aufstieg in der Tasche



Die Begeisterung bei den Fans kannte keine Grenzen.

aufzusteigen ist noch keinem Verein bisher gelungen. Man will also nicht in der 2. Liga bleiben, sondern sich bald mit Red Bull Salzburg & Co in Leoben matchen. Doch auch schon in der kommenden Spielsaison werden ab Mitte Juli starke Mannschaften im DSV-Stadion zu Gast sein. Mit GAK, Kapfenberg, Sturm II und Lafnitz wird es eine Reihe „steirischer Kracher“ geben.

Trainer Carsten Jancker wird mit zahlreichen Verstärkungen in die neuen Saison gehen. Mit Kevin Friesenbichler wurde aktuell ein ehemaliger Bayern-München-Spieler neu verpflichtet und mit Winfred Amoah der schnellste Fußballer der 2. Liga engagiert.

Sponsoren. Für Obmann Mario Bichler gibt es allerdings keine Sommerpause, denn er möchte den DSV auch in Sachen Sponsoring und neue Investor:innenkonzepte auf stabile Beine stellen. Mit der GGMT Revolution konnte bereits ein neuer Premiumsponsor fixiert werden.

„Wir fokussieren uns zukünftig auf strategische Partnerschaften, denn wir brauchen ein neues, modernes Stadion mit 12.000 Zuschauer:innen“, so Bichler. Die Pläne für das neue, multifunktionale Stadion sind fertig. Es vereint Sport und Wirtschaft und erhöht durch das besondere Design auch wesentlich die Attraktivität des Stadtteils Donawitz.

Infos unter: www.dsvleoben.at.

Bodybuilding-Weltmeister



In der „Most Muscular Pose“ zeigte Klaus Drescher bereits bei der Vorstellungsrunde seine imposanten Muskeln.

Foto: KK

Klaus „Serratus“ Drescher wurde kürzlich in Montecatini in Italien bei seinem ersten Antreten bei einer Weltmeisterschaft des Verbandes der NABBA, dem ältesten Bodybuilding-Verband der Welt, Weltmeister und Overall World Champion, das heißt, er besiegte sämtliche Weltmeister ihrer Klassen beim Gesamtsieggestechen.

Mit diesem vierten Sieg in dieser Saison schrieb der gebürtige Kärntner, der seit 2021 im Bezirk Leoben beheimatet ist, österreichische Geschichte und übertraf auch sein Vorbild Arnold Schwarzenegger, der beim ersten Antreten nur „Zweiter“ wurde, dies allerdings mit erst 19 Jahren. Nach drei Vize-Europameistertiteln wurde Drescher dieses Jahr in Ungarn zudem Europameister und Overall European Champion. Bereits im Jahr 2013 gewann Drescher den „Mr. Universum“-Titel in Griechenland.

Nun strebt er an, diesen Erfolg zehn Jahre später in Mexiko zu wiederholen.

Leobener Athletinnen bei Muaythai-WM

Bei den Muaythai-Weltmeisterschaften 2023, welche zum 30-jährigen Jubiläum der IFMA in Bangkok ausgetragen wurden, waren über 700 Athlet:innen aus 102 Nationen, darunter zwei Leobener Athletinnen vom KSF Gym Leoben, vertreten. Rebecca Hödl ging in der Klasse Elite bis 51 kg an den Start. Top vorbereitet lieferte Hödl ihre bisher beste Vorstellung in einem internationalen Muaythai Turnier und stellte mit Rang fünf auch ihr bisher bestes WM-Ergebnis ein.

Elisabeth Hauzinger trat zum ersten Mal bei einer Weltmeisterschaft im Muaythai an, wo sie in der Klasse Elite bis 67 kg an den Start ging. Auch sie belegte Rang fünf. „Die diesjährige Weltmeisterschaft zeichnete sich durch ein hohes technisches und taktisches Level aller teilnehmenden Athlet:innen aus, was es den österreichischen Athletinnen ermöglichte, wichtige internationale Erfahrungen für zukünftige Herausforderungen an der Weltspitze im Muaythai zu sammeln“, so die sportlichen Verantwortlichen.



V.l.: Obmann Günter Plank, Elisabeth Hauzinger, Rebecca Hödl, Coach Helmut Fischer

Foto: KSF Gym Leoben/Günter Plank

Kostenfreies E-Bike-Fahrsicherheitstraining

Das Fahren mit einem E-Bike wird immer populärer und beliebter. Viele unterschätzen die Geschwindigkeit und sind mit ihrem E-Bike wenig vertraut. Das muss nicht sein!

Sicher radeln – sicher ankommen

LH-Stv. Anton Lang fördert das Fahrsicherheitstraining in Zusammenarbeit mit der ASKÖ Steiermark und meint dazu:

„In einem E-Bike Fahrsicherheitstraining erfahren Sie alles, was Sie für Ihr Radfahrvergnügen brauchen. Nutzen Sie die Gelegenheit und buchen Sie ein **kostenfreies Fahrsicherheitstraining**. In zwei Stunden erfahren Sie von Profis, wie Sie richtig und sicher mit Ihrem Rad unterwegs sind. Sie üben dabei schwierige Situationen, um für den Rad-Alltag gerüstet zu sein“, so Lang. Die OG Donawitz des PVÖ hat mit der ASKÖ Steiermark für **Donnerstag, 21. September 2023, ab 14 Uhr beim Parkplatz Kammersaal** diesen Kurs vereinbart.

Anmeldungen an: Sylvia Winkler, Tel.: 0699/10526130



Training mit dem E-Bike ist für Senior:innen sehr wichtig.

Foto: AdobeStock

2. Drachenbootfest in Leoben

Äußerst erfolgreich war das Drachenbootfest auf der Mur, das für Sportler:innen und Zuseher:innen spektakuläre Szenen bot. Acht Teams traten bei der Drachenbootregatta mit vollem Einsatz an. Nach mehreren Durchgängen holte sich das Team der Montanuniversität, die MUL Dredgers den Sieg, vor dem „Granit Racingteam“ aus Graz und den Leobener „Pub o' Cino Dragons“. Bei den Kindern besonders beliebt waren die Drachenbootfahrten auf der Mur in den Rennpausen, bei denen sie in kompetenter Begleitung Murfeeling erleben konnten. Das Drachenbootfest wurde vom Paddelsportclub Leoben, dem LE Bootshaus und dem Brucker Wassersportclub veranstaltet und war ein Fest für die ganze Familie.



Foto: KK

Österr. Handballmeisterschaften WU 12

Anfang Juni veranstaltete die Handball Sportunion Leoben in der Sporthalle Donawitz die österreichischen Handball-Meisterschaften der weiblichen U12. Neben den Leobenerinnen, die als steirischer Meister mit dabei waren, waren mit HC Weiz die zweitplatzierten Steirerinnen dabei, sowie auch Hypo NÖ, WAT Atzgersdorf, HC Lustenau, Askö Urfahr, Korneuburg und Wölfe Wien. Letztere krönten sich in diesem Turnier zum Österreichischen Meister. Die Leobenerinnen, betreut vom Trainerteam Alex und Patrick Stolz sowie Torhüter-Trainer Daniel Reiter, erreichten Platz fünf. Die vielen Zuseher:innen sorgten, angepeitscht vom Leobener Hallensprecher Mike Rainer und musikalisch begleitet von DJ Manolo, für hervorragende Stimmung. Die Siegerehrung nahmen Sportreferentin Margit Keshmiri und der Präsident des steirischen Handballverbandes Christian Wolf vor.



Foto: Handball Sportunion Leoben

Doppelter Einsatz im Schwimmen

Am ersten Juni-Wochenende waren die Schwimmer:innen der Sportvereinigung (SV) Leoben in zwei Ländern im Einsatz: In Sopron in Ungarn, wo sich der BE.A.Star-Hochleistungskader der SV Leoben unter der Leitung von Cheftrainer Christian Wohlmutter (r.) im internationalen Spitzensport präsentierte, und in Knittelfeld zeigten die jungen Nachwuchsschwimmer:innen, betreut von Fazli Shurdhaj, ihr Können. Lilli Paier (M.) war wieder auf Rekordjagd. Sie schwamm über 100 m Brust mit einer Sensationszeit von 1:14.93 mit ihren jungen elf Jahren gemeinsam mit ihrer großen Schwester Linda Paier in das B-Finale der allgemeinen Klasse. Mit dieser Zeit schwamm sie zum österreichischen wie auch steirischen Nachwuchsrekord über 100 m Brust.



Foto: SV Leoben

LE-LAUFEVENT

www.le-laufevent.at

SAMSTAG 2023

16. SEPTEMBER

HAUPTPLATZ LEOBEN









... das Laufevent Mitte September im  von  Leoben

B&B
PAPER SOLUTIONS

merkur
VERSICHERUNG

voestalpine
KLEINER SCHMETZ VORWAU



LCS

AT&S

knapp.com



Frau, was wüsst

Vor dem Museumsquartier war die Ausstellung „Frau, was wüsst“ der Iron Women zu sehen. Sie basiert auf der Studie des Regionalmanagements unter dem Titel „Frau, was wüsst“, die das Leben der Frauen in der Region Obersteiermark Ost beleuchtet. Auf sechs Planen wurden Schwerpunkte und Kernthemen der Studie dargestellt, Begriffe wie „Braindrain“ und „Ausheimische“ erklärt, historische Inputs zur Frauengeschichte gegeben und Handlungsstrategien aufgegriffen. Ziel ist es, das Wissen und die Erkenntnisse zur Stärkung der Frauen der Region zu einem Anliegen aller zu machen, die Frauen in der Region zu stärken und den Gemeinden Maßnahmenvorschläge zur Verfügung zu stellen, um (junge) Frauen besser und nachhaltiger an ihren Heimatort zu binden.



Foto: Simone Maurer-Jobst

V.l.: Sophie Zeiler-Mahrous von den Iron Women, Projektverantwortliche Gunilla Plank, Vizebürgermeisterin Birgit Sandler und Museumsleiterin Susanne Leitner-Böschelt

Studie. Rund 25.000 Frauen im Alter von 15 bis 44 Jahren leben in der östlichen Obersteiermark. Vergleicht man ihre Lebenswelt mit jener früherer Generationen, so hat sich viel verändert. Es gibt mehr Selbstbestimmung und Freiheiten, eine größere Vielfalt der Lebensentwürfe und viele neue Herausforderungen. Die Berufstätigkeit ist selbstverständlich geworden, die Verpflichtungen in Familie,

Haushalt und Kinder- bzw. Angehörigenbetreuung sind aber geblieben. 85 Prozent der Frauen sind erwerbstätig. Das gilt für den ländlichen Raum genauso wie für die urbanen Zentren wie Leoben und Kapfenberg. Gefragt sind laut der Studie, die vom SORA-Institut durchgeführt wurde, entsprechende Ausbildungsplätze und Informationen darüber, familienfreundliche Arbeitsbedingungen, flexible

Arbeits- und Kinderbetreuungszeiten, sowie ein Betreuungsangebot am Nachmittag und in den Ferien. Auch ein aktives Vereinsleben trägt zur frühzeitigen Bindung an die Region bei.

Kontakt: Facebook-Seite (IronWomen-Eisenstrasse), Instagram (ironwomen_eisenstrasse) und www.steirische-eisenstrasse.at bzw. per E-Mail unter ironwomen@steirische-eisenstrasse.at

Das Stadtmagazin im Internet: www.leoben.at

Bibliothekstagung in Leoben

Eine Tagung des Österreichischen Bibliotheksverbands, Region Obersteiermark Ost, fand kürzlich in der Stadtbibliothek Leoben statt. Organisiert von Hannes Ortner vom Lesezentrum Steiermark (Bild hinten, 2.v.l.), waren Bibliothekar:innen aus der ganzen Steiermark gekommen. Die 2020 völlig neu gestaltete Leobener Bibliothek im Kulturquartier wurde von Leiterin Corinna Schaffer (Bild hinten Mitte) vorgestellt und einhellig kam die Reaktion: „Ein echtes Schmuckstück!“

Workshop. Im Anschluss behandelten die Teilnehmer:innen in einem Workshop das Thema „Bestandsarbeit: Schaut her, was wir alles haben!“ unter Anleitung von Kathrin Hömstreit, Leiterin der Fachstelle für kommunale Bibliotheken in Niederösterreich (Bild hinten links). Die Grüße der Stadt Leoben überbrachte Kulturstadtrat Johannes Gsaxner (Bild hinten, 2.v.r.), der in seinem Beitrag auf das Spannungsfeld von (sinnvoller) Digitalisierung und klassischen Buch-Medien einging und die Wichtigkeit einer physischen Präsenzbibliothek als Lese- und Erholungsort betonte.



Foto: leopress

Die Stadtbibliothek Leoben im KulturQuartier war Austragungsort der Bibliothekstagung.



Konzert im Steinbruch vor imposanter Kulisse

Unter dem Motto „Hollywood in Leoben“ bescherten die Bergkapelle Leoben-Seegraben und das Universitätsblasorchester der Montanuniversität Leoben mit Kapellmeisterin Gloria Ammerer den knapp 900 Besucher:innen im Steinbruch in Leoben-Leitendorf Anfang Juni einen außergewöhnlichen Konzertabend. Die schroffen Felswände des Kalkstein-Steinbruches, der sich seit 2016 im Besitz der Tieber GmbH Sand- und Kieswerke mit Sitz in Peggau befindet, boten die perfekte Kulisse, um Melodien von Hollywood-Blockbustern wie Da Vinci Code, Schindlers Liste, James Bond, der Star Wars-Reihe oder Disney-Produktionen perfekt in Szene zu setzen.

Für die stimmliche Unterstützung sorgte das Vokalensemble melodtunes unter der Leitung von Isa Ammerer, optisch untermauert wurde das Konzert durch imposante, visuelle Effekte von „OchoResotto“ und Herzkraft – Sound & Light sorgte mit drei Kilometern Kabeln, 45 Mikrofonen, die ob des unbeständigen Wetters auf- und abgebaut werden mussten, und 21 Boxen mit rund 18.000 Watt für filmreifen Dolby-Surround-Sound. Das Hornensemble Bruck/Mur unter der Leitung von Johann Kügerl sorgte ab 19 Uhr für die musikalische Einstimmung der zahlreichen Besucher:innen, die sich aufgrund der unsicheren Wetterprognose, mit Regenjacken, Schirmen und Decken bewaffnet, zu Fuß oder per Oldtimer-Shuttle-Bus auf den Weg zum Konzert-



Der Steinbruch war für die Bergkapelle Leoben-Seegraben ein besonderer „Konzertsaal“.

gelände gemacht hatten. Nach ein paar anfänglichen Tropfen hatte aber auch „der Wettergott“ ein Einsehen und das Konzert konnte ohne Zwischenfälle über die Bühne gehen und mit einem stimmgewaltig vorgebrachten, gemeinsamen Lied („Der Bergmannsstand sei hoch geehret“) gegen 23.30 Uhr beschlossen werden.



Die Menschen waren begeistert von der Qualität der Musik und der Stimmung im Steinbruch.



Das Vokalensemble melodtunes unterstützte mit melodischer Sangeskraft.

Tag der offenen Tür im KulturQuartier

Rund 500 Besucher:innen ließen sich die Gelegenheit nicht entgehen und verfolgten gespannt die mitreißenden Darbietungen der Musik- und Kunstschule, schmökerten im vielfältigen Angebot der Stadtbibliothek, bastelten Erinnerungsstücke im Jungen Museum und lernten die neuen Aktivstationen im MuseumsCenter kennen. Die Eröffnung erfolgte durch den musikalischen Nachwuchs der Gitarren- und Schlagzeugklassen. Im Anschluss boten die Schauspielklassen unter der Leitung von Sigrid Sattler-Elgner ein fulminantes Programm mit großartigen schauspielerischen und tänzerischen Leistungen und viel Abwechslung – vom Vampir Kasimir, über Schillers Räuber bis zu einer interessanten Interpretation des Jedermann war alles dabei. Das bunte Programm für alle Altersstufen bot neben Musik und Schauspiel auch Führungen, Workshops sowie einen Bücherbazar.



Foto: Freisinger

Ausstellung „Leoben – einst und jetzt“

Von Mitte April bis Anfang Juni nutzten über 1.000 Besucher:innen die Möglichkeit, die Gegenüberstellungen von historischen Aufnahmen und neue Ansichten anzusehen und die Entwicklung Leobens im Laufe der letzten 100 Jahre in Augenschein zu nehmen. Die Bestände aus dem Museum und die Fotografien von Armin Russold boten hier eine interessante Kombination. Aufgrund des großen Interesses ist daran gedacht, auch spezielle Themen, Ereignisse oder Ortsteile in Form von Ausstellungen aufzugreifen. Dazu wird sehr stark auf die Mithilfe der Bevölkerung gesetzt. Stöbern Sie in Ihren Alben und Schubladen nach alten Erinnerungen zur Stadt, fragen Sie Ihre Eltern und Großeltern, was sie erlebt haben.

Kontaktieren Sie bitte Museumsleiterin Susanne Leitner-Böchzelt unter 03842/4062 272 oder per Mail an kulturquartier@leoben.at



Foto: Freisinger

Leoben als beliebter Filmdrehort

Wieder einmal war und ist Leoben Drehort für Filmproduktionen. Im Spätsommer wird der neue Steirerkrimi in Leoben und Umgebung gedreht. Drehbeginn dafür ist der 22. August. Bis Mitte September wird das Filmteam um die beiden Hauptdarsteller Hary Prinz und Anna Unterberger in der Rolle der Kommissar:innen unterwegs sein. Ausgesucht wurde Leoben von Autor und Regisseur Wolfgang Murnberger gemeinsam mit seiner Frau und Co-Autorin Maria Murnberger, die Leoben als alte Universitäts- und Industriestadt sehr interessierte. „Auch aus produktionstechnischer Sicht finden wir bei euch ideale Bedingungen und erfahren bereits jetzt viel Unterstützung“, so das Filmteam, das sich bereits darauf freut, „im schönen Leoben einen hoffentlich schönen Spätsommer und Herbst zu verbringen.“ Auch das Leobener Rathaus spielt als Filmlocation eine

zentrale Rolle im neuen Steirerkrimi. Eine genaue Drehortbeachtung gab es bereits mit Regisseur Wolfgang Murnberger, seinem Kameramann Peter von Haller, der Szenenbildnerin Maria Gruber und Regieassistent Hanuš Polak jr. Welche Rolle das Rathaus im Krimi spielt, sei hier aber noch nicht verraten. Bereits abgedreht sind die Szenen der Dokumentationsreihe „Orte der Kindheit“ mit Kabarettist Thomas Stipsits, die am 14.8.2023 in ORF 2 ausgestrahlt werden. Der gebürtige Leobener startete seine ersten Theatererfahrungen im Jugendtreff „Spektrum“, verbrachte seine Kindheit in der Montanstadt, wo heute noch seine Oma und seine Eltern wohnen und entdeckte so manch lauschigen Ort an der Mur zum Chillen. Auf seiner Reise durch die Kindheit wird er von Moderator Peter Schneeberger begleitet.



Foto: leopress

V.l.: Szenenbildnerin Maria Gruber, Regieassistent Hanuš Polak jr., Regisseur Wolfgang Murnberger und Kameramann Peter von Haller



Foto: Andi

V.l.: Martin Pete, Andreas Schreiber, Thomas Stipsits, René Schuh, Peter Schneeberger und Ute Gebhardt

Feuerwehr 122
Polizei 133
Rettung 144

Bergrettung 140
Gesundheitstelefon 1450

Gas, Strom und Wasser 03842 23 0 24-999
Straßendienst 0676 84 40 62-243
Kanalbereitschaftsdienst 0676 84 40 62-368
Kläranlage 0676 84 01 49 178
Bestattung 03842 82 380
Zahnarztnotdienst (Sa, So) 0316 8181 11

Apothekendienst (Dienstwechsel ist immer um 8 Uhr in der Früh)

Fr 14.7. Apotheke in Göss	Fr 28.7. Niklasd./Michael-Apoth.	Fr 11.8. Josefee-Apotheke	Fr 25.8. Glückauf-Apotheke
Sa 15.7. Josefee-Apotheke	Sa 29.7. Glückauf-Apotheke	Sa 12.8. Stadtauth. Trofaiach	Sa 26.8. Waasen-Apotheke
So 16.7. Stadtauth. Trofaiach	So 30.7. Waasen-Apotheke	So 13.8. Stadtapotheke Leoben	So 27.8. Apoth. Mariahilf Trof.
Mo 17.7. Stadtapotheke Leoben	Mo 31.7. Apoth. Mariahilf Trof.	Mo 14.8. Apotheke zur Hütte	Mo 28.8. Apotheke in Göss
Di 18.7. Apotheke zur Hütte	Di 1.8. Apotheke in Göss	Di 15.8. Niklasd./Michael-Apoth.	Di 29.8. Josefee-Apotheke
Mi 19.7. Niklasd./Michael-Apoth.	Mi 2.8. Josefee-Apotheke	Mi 16.8. Glückauf-Apotheke	Mi 30.8. Stadtauth. Trofaiach
Do 20.7. Glückauf-Apotheke	Do 3.8. Stadtauth. Trofaiach	Do 17.8. Waasen-Apotheke	Do 31.8. Stadtapotheke Leoben
Fr 21.7. Waasen-Apotheke	Fr 4.8. Stadtapotheke Leoben	Fr 18.8. Apoth. Mariahilf Trof.	Fr 1.9. Apotheke zur Hütte
Sa 22.7. Apoth. Mariahilf Trof.	Sa 5.8. Apotheke zur Hütte	Sa 19.8. Apotheke in Göss	Sa 2.9. Niklasd./Michael-Apoth.
So 23.7. Apotheke in Göss	So 6.8. Niklasd./Michael-Apoth.	So 20.8. Josefee-Apotheke	So 3.9. Glückauf-Apotheke
Mo 24.7. Josefee-Apotheke	Mo 7.8. Glückauf-Apotheke	Mo 21.8. Stadtauth. Trofaiach	Mo 4.9. Waasen-Apotheke
Di 25.7. Stadtauth. Trofaiach	Di 8.8. Waasen-Apotheke	Di 22.8. Stadtapotheke Leoben	Di 5.9. Apoth. Mariahilf Trof.
Mi 26.7. Stadtapotheke Leoben	Mi 9.8. Apoth. Mariahilf Trof.	Mi 23.8. Apotheke zur Hütte	Mi 6.9. Apotheke in Göss
Do 27.7. Apotheke zur Hütte	Do 10.8. Apotheke in Göss	Do 24.8. Niklasd./Michael-Apoth.	Do 7.9. Josefee-Apotheke

Wichtige Kontakte

Beratungszentrum Libit, tagsüber 03842/47 0 12
Frauenhelpline bei Gewalt, 24 Std. 0800/222 555
Institut für Familienberatung 03842/45 1 51
Frauenschutzzentrum Kapfenberg 03862/27 999
Institut für Familienförderung 03842/42220-17

Stadtwerke Leoben 03842/23 0 24-0
office@stadtwerke-leoben.at – www.stadtwerke-leoben.at
ARBÖ Leoben, Waltenbachstraße 8 123; 050/123 2613
ÖAMTC Leoben, Ostererweg 2 120; 03842/48111
Suchtberatung Obersteiermark 03842/444 74
office@suchtberatung-obersteiermark.at

Tierärzte

Tierarztpraxis Wolfger (KEIN KLEINTIERNOTDIENST)
8770 St. Michael i. O., Hauptstraße 54, 03843/31 28 oder
0664/884 549 85

Tierärzte Rainer
8773 Kammern i. L., Schwarzenbachweg 4, 03844/85 46 oder
0664/536 41 30

Zusätzlich versehener Notdienst für Kleintiere:

Kleintierklinik Dr. Schlederer
8700 Leoben, Prettschstraße 8, 03842/23 8 17

Tierarztpraxis Dr. Mörtl & Mag. Frisch
8793 Trofaiach, Dr.-Wilhelm-Ehrlich-Gasse 5, 03847/24 48

Tierarztpraxis Ziegerhofer & Flicker
8793 Trofaiach, Rossmarkt 9 (außerhalb der Ordinationszeiten
nach telefonischer Vereinbarung)

Notdienste

Sa, 15.7./So, 16.7.
Praxis Wolfger

Sa, 22.7./So, 23.7.
Mag. Rainer u.
Praxis Wolfger

Sa, 29.7./So, 30.7.
Praxis Wolfger

Sa, 5.8./So, 6.8.
Mag. Rainer u.
Praxis Wolfger

Sa, 12.8./So, 13.8./
Di, 15.8. (Ma. Himmelf.)
Praxis Wolfger

Sa, 19.8./So, 20.8.
Mag. Rainer u.
Praxis Wolfger

Sa, 26.8./So, 27.8.
Praxis Wolfger

Sa, 2.9./So, 3.9.
Mag. Rainer u.
Praxis Wolfger



Foto: Schupfer

Mädchen wurden geboren

Ariana GRGIĆ
Verena ZYCH

Hanifa AZIZOVA

Knaben wurden geboren

Alen BEGIĆ
Kero ZEQA
Halid GAMAEV
Haris ABDIJ
Leon JUNGWIRTH
Emil OSMANČEVIĆ
Lukas HOFFELLNER
Maximilian AMRITZER



Foto: Babysmile

Eheschließungen

Mag. Helmut IBERER und Jasmin JURITSCH, BE
Andreas PÖLZL und Monika MANG
Tamara VUKMANIĆ und Claudia AIGNER
David-Kresimir ZIMMER und Tamara GIURASA
Dipl.-Ing. Thomas LEINER und Alexandra KRAMMER
Mikey WANG und Karin ZORN
Manuel VIDAL LÓPEZ-VALEIRAS und Anja ZARFL



Foto: Schuppler

Nächste Gemeinderatssitzung

Donnerstag,
28. September 2023, 14 Uhr
GR-Sitzungssaal

Brautpaar des Monats



Foto: KK

„Wir kennen uns durch die Musikschule bereits seit 20 Jahren und sind über Umwege zueinander gekommen. Wir haben so vieles gemeinsam, dass wir uns manchmal wundern, wie das überhaupt möglich ist. Fazit: Heirat“, so das Ehepaar Helmut und Jasmin Iberer.

ACHTUNG BRAUTPAARE!

Wollen Sie über eine Veröffentlichung im Stadtmagazin ganz Leoben an Ihrem Eheglück teilhaben lassen?

Dann schicken Sie bitte ein Hochzeitsfoto inkl. Fotokennung sowie ein paar Details zu Braut & Bräutigam und der gemeinsamen Geschichte an presse@leoben.at.

Info

Das Fundamt der Stadt Leoben informiert:

Wenn Sie einen Gegenstand verloren haben, können Sie unter **Tel. 03842/4062-249** mit dem Fachbereich Fundwesen im Rathaus der Stadt Leoben Kontakt aufnehmen.



Foto: Freisinger

Erste anwaltliche Auskunft

Unentgeltlich, jeweils am Freitag
von 14 bis 17 Uhr
nach telefonischer Voranmeldung

14.07.2023: Dr. Martin SOMMER
Erzherzog Johann-Straße 7, Leoben, Tel. 03842/43 0 50

21.07.2023: Dr. Michael AUGUSTIN
Krottendorfer Gasse 4, Leoben, Tel. 03842/48 1 17

28.07.2023: Mag. Wolfgang AUNER
Parkstraße 1, Leoben, Tel. 03842/42 6 42-0

04.08.2023: Mag. Thomas BÖCHZELT
Krottendorfer Gasse 4, Leoben, Tel. 03842/48 1 17

11.08.2023: Mag. Maximilian GUTSCHREITER
Hauptplatz 21, Leoben, Tel. 03842/42 1 00

18.08.2023: Mag. Nicole HOLZER
Erzherzog Johann-Straße 7, Leoben, Tel. 03842/43 0 50

25.08.2023: Mag. Peter HASLINGER
Krottendorfer Gasse 4, Leoben, Tel. 03842/48 1 17

08.09.2023: Mag. Karin LEITNER
Mühltaler Straße 29, Leoben, Tel. 03842/44 3 60

Jubelpaare bitte melden!

Jubelhochzeiten sind nicht amtlich erfasst. Daher ersucht die Stadt Leoben um Bekanntgabe der Jubelhochzeitstermine. Meldungen bitte an das Referat für Soziales und Schlichtungsstelle, Tel. 03842/4062-359.

Sterbefälle

Ernst BRATSCHITSCH, 65
 Hermine MAIER, 89
 Horst HOPF, 83
 Elvedin ZULUM, 45
 Wilfriede TAUCHER, 78
 Helga ZIKA, 89
 Alfred KRANZ, 77
 Gerhard WEICHHART, 74
 Marco ZÖSCHER, 22
 Helga PETEK, 84



MIETER
VEREINIGUNG
Steiermark

Sprechtage der Mietervereinigung

an jedem 3. Dienstag im Monat

Termine 2023:

18. Juli, August Urlaub, 19. September,
 17. Oktober, 21. November, 19. Dezember

Sprechstunde: von 14 bis 15 Uhr

Ort: SPÖ-Regionalbüro, 8700 Leoben, Hauptplatz 9/1

Kontakt: Landesgeschäftsstelle Graz, Tel.: 050195-4300

24-Stunden- Pflege/Betreuung zu Hause

Große
Erfahrung
seit 2009

Für alle Pflegerinnen ist die volle Förderung
 vom Sozialministerium möglich,
 d. s. € 550,- pro Monat.

Pflegerinnen sprechen alle Deutsch,
 sind erfahren und bleiben bis zu 6 Wochen

Dr. Sigrid Windisch, 8793 Trofaiach
Tel. 0699/194 643 00

Anzeige



Steinmetzbetrieb Vorraber

Sonnleitner & Vorraber Steinmetz GmbH

8700 Leoben Kärntnerstraße 80 03842/ 81 183	8600 Bruck/Mur Leobnerstraße 75 03862/ 51 426
---	---

**GRABANLAGEN
 INSCRIFTEN
 GRABSCHMUCK
 FENSTERBÄNKE
 ARBEITSPLATTEN
 RENOVIERUNGEN**

office@steinmetz-vorraber.at www.steinmetz-vorraber.at

Anzeige

BESTATTUNG LEOBEN

DER BESTATTER IN LEOBEN

„Der letzte Weg in guten Händen“



Was wir für Sie tun können:

- Beratung und Begleitung im und nach dem Trauerfall
- Einfühlsame Beratungsgespräche - auch Zuhause
- Würdevolle, individuelle Gestaltung der Trauerfeier
- Überführung im In- und Ausland
- Erledigung des Trauerdrucks und der anfallenden Amtswege

Bereitschaftsdienst (0-24 Uhr): ☎ 03842 / 82 380

Scheiterbodenstraße 1 | 8700 Leoben
 bestattung@stadtwerke-leoben.at | www.stadtwerke-leoben.at

Anzeige

IHR VERLÄSSLICHER PARTNER IN SCHWEREN STUNDEN
 Seriös - Einfühlsam - Würdevoll



BESTATTUNG WOLF

Filiale Leoben Langgasse 14 8700 Leoben 03842 82444	Filiale Proleb Gemeindeamt Proleb / 1. Stock Gemeindestraße 2, 8712 Proleb 0664 2574143
---	---

📍 24x in der Steiermark 🌐 bestattung-wolf.com

Fahrradservice-Station

Als Service für Radfahrer:innen wurde beim Tor zum Hauptplatz vor der Bank Austria eine Fahrradreparaturbox zur eigenständigen Durchführung kleiner Reparaturen angebracht – von Luft nachfüllen über Ketten schmieren ist hier einiges möglich. Mountainbiker, die die Mountainbike-Strecke vom Laintal zum Himbergereck testeten, machten bereits Gebrauch davon.



Foto: leopress (2)

Verordnung

Gemäß § 43 Abs 1 lit b Straßenverkehrsordnung (StVO) 1960, BGBl 1960/159 idgF, wird nachstehende Verkehrsmaßnahme erlassen:

Peter Tunner-Straße

Unmittelbar nördlich der Einbindung Kaiserfeldgasse:

Kennzeichnung eines Schutzweges

(Verkehrszeichen § 53 Z 2a StVO)

Fischerauergasse

Für die nördliche Straßenseite, von der Zufahrt zum Objekt Leoben, Fischerauergasse 15, bis zur Einbindung Schalautzerhofgasse (Hinweis: Gebührenpflicht)

Blutspende-Termin

Donnerstag, 20. Juli 2023

11-13 und 14-18 Uhr

Kunsthalle, Kirchgasse 6

Straßensanierungen und Baustellen

Folgende Straßen werden im Juli und August saniert. Die Beginnzeiten und die Dauer der Bauarbeiten sind wetterabhängig und könnten sich auch geringfügig verschieben. Es kann zu Behinderungen durch die Baustellen kommen. Die Stadt Leoben bittet die Bevölkerung um Verständnis.



1.	Hinterbergstraße:	von 3.7. bis 13.7.2023
2.	Kerpelystraße:	von 17.7. bis 25.7.2023
3.	Gösser Straße:	von 17.7. bis 31.7.2023
4.	Franz Josef-Straße:	von 31.7. bis 10.8.2023
5.	Martin Luther Kai:	von 1.8. bis 31.8.2023
6.	Busumkehr Lerchenfeld:	von 7.8. bis 22.8.2023
7.	Erlsbacherbrücke:	von 10.7. bis 2.8.2023 halbseitig gesperrt

INFORMATIONEN ENERGIEABRECHNUNG 2023

Sehr geehrte ErdgaskundInnen!

Die Ablesung Ihrer Zählerstände der Gasversorgung für die Energieabrechnung 2023 wird von Mitarbeitern der Maschinenring Service Steiermark eGen in der Zeit von

21.08.2023

bis einschließlich 16.09.2023
MO-SA, von 07:00 - 20:00 Uhr

durchgeführt. Wir bitten Sie, den beauftragten AbleserInnen den Zugang zu Ihrem Zähler zu ermöglichen.

**Wir bedanken uns
für Ihre Mithilfe.**

**Stadtwerke
Leoben**

Kerpelystraße 21-27 | Tel.: 03842/23 0 24 - 0
office@stadtwerke-leoben.at
www.stadtwerke-leoben.at



Stadt Leoben setzt Initiative für den Erhalt der bisherigen Billa-Bankomaten und übernimmt die Patronanz

In den Stadtteilen Leoben-Donawitz und Leoben-Leitendorf sollen die Bankomaten erhalten bleiben. „Billa“ trennt sich von seinem bisherigen Kooperationspartner, mit dem die Bankomaten betrieben wurden. Daher setzt sich die Stadt Leoben aktiv für eine neue, für alle passende Lösung ein. „Wir wissen um die Bedeutung eines Bankomaten in den Stadtteilen Donawitz und Leitendorf, daher haben wir selbst mit Billa und einem neuen Vertragspartner Verhandlungen aufgenommen, um das Weiterbestehen der Bankomaten an den bestehenden Standorten zu sichern“, informiert Bürgermeister Kurt Wallner. Das Betreiben eines Bankomaten hängt von der Anzahl und Höhe der Behebungen ab, die Stadt Leoben strebt daher eine ähnliche Lösung an, wie sie bereits in den Stadtteilen Lerchenfeld und Hinterberg erfolgreich umgesetzt wird. Die Stadt übernimmt die Patronanz für die Bankomaten.



Foto: Pixabay

Schmollhube

Die beliebte Jausenstation Schmollhube hat wieder jeden Freitag, Samstag und Sonntag sowie an Feiertagen von 10 bis 17 Uhr geöffnet. Küche gibt es von 11 bis 16 Uhr. Die Jausenstation bietet verschiedene Aufstrichbrote, Speckbrote, Käsebrote und den Hub'n Toast an. Es gibt auch Tagesschmankerl. Man kann auf der Schmollhube auch mit größeren Gruppen Station machen. Gruppen ab acht Personen werden um Voranmeldung zu den Bürozeiten der WBI Leoben GmbH (8 bis 16 Uhr) unter 0384/27888 ersucht.



Foto: Pahl

Mugelschutzhaus

Das Mugelschutzhaus hat mit Michaela Petek und Roman Weißmüller aus Leoben neue Pächter. Seit Anfang Juli ist das Hans-Prosl-Haus auf dem Leobener und Niklasdorfer Hausberg nun wieder täglich bis Ende Oktober geöffnet.



Foto: Schein

Ausrichtung von Druckknopfampeln

Da es in der Vergangenheit – vor allem bei der Ampel beim Kreuzfeldweg – immer wieder zu Unklarheiten gekommen ist, ob die Druckknöpfe bei den so genannten Druckknopfampeln richtig montiert sind, kann man sich nach der Faustregel „Immer zur Straße hin“ richten. Die Druckknopfampeln sind nach bestimmten Vorgaben des Landes ausgerichtet und auf die besonderen Bedürfnisse sehbehinderter Personen abgestimmt. Diese müssen sich darauf verlassen können, dass bei Ampeln immer die gleiche Richtung angezeigt wird und so für sie der Straßenverlauf erkennbar ist. Die eventuell komfortablere Bedienmöglichkeit für Radfahrer:innen bei einer andersgearteten Montage ist daher für die Ausrichtung der Bedienstation für die Druckknopfampel kein Kriterium.



Foto: leopress (2)

Veranstaltungen und Termine

Event-Kalender online Aktuelle Veranstaltungen und Termine in Leoben finden Sie auch auf leoben.at/events

Ausstellung:

Talos Kedi & Margarete Jahrmann

Wann: Do, 15.6., bis Do, 31.8.2023 (Dienstag, Mittwoch, Donnerstag, Freitag von 9 bis 17 Uhr, Samstag von 10 bis 17 Uhr)

Wo: KulturQuartier, Kirchgasse 6
„ODRADEK“ – Talos Kedi, ein österreichischer Künstler mit Schwerpunkt Bildhauerei, und Margarete Jahrmann, eine österreichische Medienkünstlerin und Kunsttheoretikerin, zeigen gemeinsam eine faszinierende Weiterentwicklung der Symbiose zwischen klassischer Bildhauerei und Medienkunst. Eintritt frei!

Kontakt: kulturquartier@leoben.at, 03842/4062 408

AREA 53 FESTIVAL

Wann: Do, 13.7., bis Sa, 15.7.2023, jeweils 14 Uhr

Wo: VAZ-Schladnitz

Metal-Fans aufgepasst! Im VAZ Schladnitz „Tenne Leoben“ findet wieder das legendäre Area53 Festival statt. Auch dieses Jahr werden wieder viele namhafte und internationale Bands wie Hammerfall, Kreator und Feuerschwanz mit von der Partie sein.

Infos unter www.bandmeetsband.at

Kontakt: VAZ Schladnitz, contact@bandmeetsband.at, 03842/23765



Foto: AREA 53

Kinderschwimmkurse der Sportvereinigung Leoben

Wann: Mo, 17.7., bis Fr, 21.7.2023

Wo: Asia Spa, In der Au 3

Termine:

Kurs 3: 17.-21.7. täglich von 10.30 bis 11.45 Uhr

Kurs 4: 17.-21.7. täglich von 12 bis 13.15 Uhr

Wo: Asia Spa Leoben

Treffpunkt: zu Kursbeginn an der Rezeption

Kosten: 100 Euro pro Kind (exklusive Hallenbadeintritt)

Mindestalter: 4 Jahre

Ziel des Kurses: Basis der Wassergewöhnung und -bewältigung sowie Grobform der Technik. E-Mail mit Namen, Alter des Kindes und bevorzugtem Kurs (1-4) an: schwimmen@sv-leoben.at
Für weiter Infos stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung!

Kontakt: Sportvereinigung Leoben, Florjan Shurdhaj, florjan.shurdhaj@yahoo.com, 0670/205 4653

Bauernmarkt

Wann: jeweils dienstags und freitags von 7 bis 12 Uhr (ausgenommen Feiertage)

Wo: Kirchplatz und umliegende Straßen

Kontakt: office@citymanagement-leoben.at, 03842/802 1601

Leoben Summer Nights

Wann: Do, 20.7.; Do, 3.8.; Do, 10.8.; Do, 24.8.; Do, 31.8.2023, jeweils von 18 bis 22 Uhr

Wo: Hauptplatz, Eintritt frei

20.7.2023 Leoben Sing Star

Hier können sich alle Singbegeisterten auf der Bühne mit einem (od. mehreren) Songs präsentieren

Eine Jury bewertet die Acts. Der/Die Sieger:in bekommt eine professionelle Studioaufnahme und Preisgeld

3.8.2023 Leoben Music Night Austropop

Phillip Griessler von 18 bis 20 Uhr

Gerry Schweiger und die Herzkraft-Band von 20 bis 22 Uhr

10.8.2023 American Country Night

Band Nashblack

Authentische Street Food Aussteller

Linedance-Gruppe „Pipeliner“ aus Graz mit drei Showacts

24.8.2023 Leoben Radio Night

31.8.2023 Leoben Music Schlagnacht

Manuel Mascha von 18 bis 19.15 Uhr

Natalie Holzner von 19.20 Uhr bis 20.15 Uhr

Oliver Haidt von 20.20 Uhr bis 22.20 Uhr

Kontakt: office@citymanagement-leoben.at, 03842/802 1603

Lesung: Hera Lind

Wann: Do, 20.7.2023, 18.30 Uhr

Wo: KulturQuartier, Kirchgasse 6

Hera Lind liest aus ihrem neuen Buch „Mit dem Mut zur Liebe“.

Kartenverkauf: KulturQuartier Leoben, Kirchgasse 6, 03842/4062 408 und Morawa Leoben, Hauptplatz 19

Kontakt: kulturquartier@leoben.at, 03842/4062 408



Foto: Erwin Schneider

Theaterworkshop: Ein Sommernachts- traum – was für ein Schabernack

Wann: Mo, 24.7., bis Fr, 28.7.2023 (Montag, Dienstag, Mittwoch, Donnerstag, Freitag jeweils von 9 bis 12 Uhr, Freitag von 17 bis 19 Uhr)

Wo: Stadttheater, Homannngasse 5

Auf den Spuren von William Shakespeare, von und mit Steinöllinger, Theaterworkshop für alle von 6-12 Jahre, 50 Euro pro Workshop/Kind

Aufführung am Freitag, 28.7., 17 Uhr

Anmeldung: ausschließlich Online ab 23.6. unter <https://partner.venuzle.at/stadt-leoben/venues/>

Kontakt: kultur@leoben.at, 03842/40 62 415

Mitspieltheater:

Der Wolf und die sieben Geißlein

Wann: Di, 25.7.2023 18 Uhr

Wo: KulturQuartier, Kirchgasse 6

Mitspieltheater Klipp&Klapp mit Steinöllinger, keine Anmeldung erforderlich, Teilnahme kostenlos

Kontakt: kulturquartier@leoben.at, 03842/4062 408

Mitspieltheater: Hilfe, hier spukt es! –

Hexe Hilde im Museum

Wann: Mi, 26.7.2023, 18 Uhr

Wo: KulturQuartier, Kirchgasse 6

Mitspieltheater Klipp&Klapp mit Steinöllinger, keine Anmeldung erforderlich, Teilnahme kostenlos

Kontakt: kulturquartier@leoben.at, 03842/4062 408

Iron Road for Children

Wann: Fr, 28.7., bis So, 30.7.2023 (Freitag von 12 bis 0 Uhr, Samstag von 9 bis 0 Uhr, Sonntag von 11 bis 14 Uhr)

Wo: Innenstadt, Teilnahme kostenlos

Beim markenoffenen Biker-, Vespa- und US-Car-Treffen steht neben dem Spaß der gute Zweck im Vordergrund.



Foto: Brainsworld

Kontakt: office@ironroad-events.com, 03842/42 49 2

Theaterworkshop:

Romeo und Julia – Love hurts

Wann: Mo, 31.7., bis Fr, 4.8.2023 (Montag, Dienstag, Mittwoch, Donnerstag, Freitag jeweils von 9 bis 12 Uhr und Freitag von 17 bis 19 Uhr)

Wo: Stadttheater, Homannngasse 5

Auf den Spuren von William Shakespeare, von und mit Steinöllinger, Theaterworkshop für alle von 12 – 18 Jahre, 50 Euro pro Workshop/Kind

Aufführung am Freitag, 4.8., 17 Uhr

Anmeldung: ausschließlich Online ab 23. Juni über unter <https://partner.venuzle.at/stadt-leoben/venues/>

Kontakt: kultur@leoben.at, 03842/40 62 415

Mitspieltheater: Der Froschkönig

Wann: Di, 1.8.2023, 18 Uhr

Wo: KulturQuartier, Kirchgasse 6

Mitspieltheater Klipp&Klapp mit Steinöllinger, keine Anmeldung erforderlich, Teilnahme kostenlos

Kontakt: kulturquartier@leoben.at, 03842/4062 408

Mitspieltheater: Hans im Glück

Wann: Mi, 2.8.2023, 18 Uhr

Wo: KulturQuartier, Kirchgasse 6

Mitspieltheater Klipp&Klapp mit Steinöllinger, keine Anmeldung erforderlich, Teilnahme kostenlos

Kontakt: kulturquartier@leoben.at, 03842/4062 408

Workshop: Coole Übersetzer – nicht nur für heiße Tage!

Wann: Do, 3.8.2023, 15.30 Uhr

Wo: KulturQuartier, Kirchgasse 6

Ab 6 Jahre, 3 Euro/Kind

Anmeldungen und Informationen: unter 03842/4062 408, telefonische Voranmeldung erforderlich – Anmeldung bis zwei Tage vorher

Kontakt: kulturquartier@leoben.at,
03842/4062 408

Spielesachmittage in der Stadtbibliothek

Wann: Di, 22.8.2023, von 15.30 Uhr bis 16.30 Uhr

Wo: KulturQuartier, Kirchgasse 6

Ab 4 Jahre. Neben einer Vielzahl an Büchern und Tonies kannst du dir auch Spiele in der Stadtbibliothek Leoben ausleihen.

Anmeldung: 03842/4062 408, Eintritt frei!

Kontakt: kulturquartier@leoben.at,
03842/4062 408

Weinfest

Wann: Sa, 26.8.2023, 14 Uhr

Wo: Hauptplatz

Es erwarten Sie zahlreiche heimische Weinsorten und Kulinarik, die zum Verkosten einladen. Auch für eine musikalische Begleitung wird gesorgt.

Kontakt: office@citymanagement-leoben.at,
03842/802 1603

Platzkonzerte 2023

Wann: So, 27.8., von 15 bis 17 Uhr, So, 10.9.2023, von 14 bis 17.30 Uhr

Wo: Hauptplatz, Eintritt kostenlos

Achtung: Entfällt bei Schlechtwetter!

27. August – Tag der musikalischen Jugend, Bezirksjugendblasorchester Leoben

10. September – Tradition der Blasmusik aus Österreich, Stadtmusikkapelle Eisenerz, Postmusik Graz

Kontakt: office@citymanagement-leoben.at,
03842/802 1601

Glücksmonsterchen für den Schulstart

Wann: Mi, 6.9.2023, 15.30 Uhr

Wo: KulturQuartier, Kirchgasse 6

In ein paar Tagen beginnt die Schule! Bist du schon aufgeregt und nervös? Dann komm zu uns! Wir basteln mit dir noch ein kleines, lustiges Glücksmonsterchen.

Kontakt: kulturquartier@leoben.at,
03842/4062 408

Ausstellung: Otto Staininger

Wann: Do, 7.9., bis Do 16.11.2023 (Dienstag, Mittwoch, Donnerstag, Freitag von 9 bis 17 Uhr, Samstag von 10 bis 17 Uhr)

Eröffnung: Mi., 6.9.2023, 19 Uhr

Wo: KulturQuartier, Kirchgasse 6

Der vielseitig tätige Gütersloh-Schüler Prof. Otto Staininger war ein spartenübergreifender Künstler und Kulturmanager, der in Wien und Retz lebte. In seinen Werken beweist sich Otto Staininger als Meister der altmeisterlichen Schicht-auf-Schichttechnik.

Kontakt: kulturquartier@leoben.at,
03842/4062 408

International Book Club

Wann: Do, 7.9.2023, von 17 bis 18.30 Uhr

Wo: KulturQuartier, Kirchgasse 6

The goal of the „International Book Club“ in Leoben is to bring together people who share a love for reading and discussing meaningful novels from various countries. The meetings will be held every two month at the Public Library of Leoben, giving everyone time to read the agreed upon book in advance. To make this a truly international experience the discussions will be held in English.

Cost: attendance free, books should be purchased by participants

Registration: please send a mail to lekom-

pass@leoben.at or a PM to @le_kompass on Instagram

Kontakt: lekompass@leoben.at,
+43 3842/4062 204

Leobener Wiesenfest

Wann: Do, 7.9., von 17 bis 00 Uhr, Fr, 8.9., von 15 bis 00 Uhr, Sa, 9.9., von 15 bis 00 Uhr, So, 10.9.2023 von 10.30 Uhr bis 00 Uhr

Wo: Brandlwiese, Kreuzfeldweg 3

Alle Infos zum Detail-Programm auf: wiesenfest-leoben.at

Kartenverkauf: Zentralkartenbüro Leoben, Josef Graf-Gasse 4-6, 03842/32 110 15

Musik & Kabarett: Wir 4 –

Das beste von Austria 3

Wann: Sa, 9.9.2023, 19.30 Uhr

Wo: Live Congress Leoben, Hauptplatz 1

Das Erfolgsprogramm „DAS BESTE VON AUSTRIA 3“ von „WIR4“ geht in die Verlängerung.



Foto: Media.con

Kartenverkauf: Zentralkartenbüro Leoben, Josef Graf-Gasse 4-6, 03842/32 110 15 oder online

Kontakt: media.con Werbe & Veranstaltungs GmbH, wk@media-con.at, 03862/21948 121

Lebens Geschichte

mit dem Fahrrad erleben

Wann: Di, 12.9.2023, 17 Uhr

Wo: KulturQuartier, Kirchgasse 6

Leoben ist „die Stadt der kurzen Wege“. Nichtsdestotrotz lassen sich mit dem Fahrrad in kürzester Zeit auch entlegene Orte leicht erreichen, an denen es ebenfalls interessante historische Geschichten zu erleben gibt. Kommen Sie mit Ihrem Fahrrad zum Treffpunkt beim KulturQuartier und entdecken Sie im Zuge einer „etwas anderen“ Stadtführung Neues und Wissenswerthes zu Leobens Vergangenheit.

Kontakt: kulturquartier@leoben.at,
03842/4062 408

Lesung Sigrid Günther

Wann: Do, 14.9.2023, 18.30 Uhr

Wo: KulturQuartier, Kirchgasse 6

„Frau Elsa und ihr Dorf“: Die Eule Elsa hat in einem Buch vieles festgehalten, was sich einst in ihrem Dorf zugetragen hat.

Kontakt: kulturquartier@leoben.at,
03842/4062 408

Lesung von und mit Adelheid Daschek

Wann: Do, 14.9.2023, 15.30 Uhr

Wo: KulturQuartier, Kirchgasse 6

„Die Regenbogenflauschis“: Seid ihr neugierig auf das Regenbogenland? Dann laden wir euch herzlich ein, die Regenbogenflauschis zu besuchen und sie bei ihren Abenteuern zu begleiten.

Kontakt: kulturquartier@leoben.at,
03842/4062 408

Das Hausgeisterhaus

Wann: Fr, 15.9.2023, 16.30 Uhr

Wo: Stadttheater, Homanngasse 5

Theater mit Musik; mit Theresia Amstler, Rene Eichinger, Leah Geber, Sebastian Goditsch, Annelena Hochgruber, Anna Malli, Jana Rieger und Hannah Schitter

Kontakt: Stadttheater Leoben, Homanng. 5, E-Mail: office@livecongress-leoben.at, Tel.: 03842/32110

Naturlehrpfadführung in Seegraben

Wann: Fr, 15.9.2023, von 14.30 bis 18 Uhr

Wo: Bergmannsdenkmal Seegraben/Leoben
Naturpädagogische Kräuter-Wanderungen zum Thema „Früchte des Herbstes“ rund um den Natur- und Umweltlehrpfad Seegraben Dauer: ca. 3 1/2 Stunden. Findet auch bei Regen statt.

Kontakt: Bettina Mirtner-Lausecker, office@naturalsweg.at, 0676/35 575 74

Änderungen vorbehalten!

Titelfoto

Eröffnung Brettsper Holzwerk
Mayr-Melnhof

Fotografiert von Armin Russold,
Foto Freisinger

Impressum

Amtliche Nachrichten und
Informationen

Medieninhaber (Verleger)
und Herausgeber:
Stadt Leoben

Chefredakteur:

Gerhard Lukasiewicz, MSc (DW 258)

Redaktion:

Gabriele Habsburg-Lothringen
(DW 349)

Mag. Gudrun Schartner (DW 218)

Anzeigenverwaltung/Sekretariat:
Melanie Schupfer (DW 354)

Alle:

Erzherzog Johann-Str. 2

8700 Leoben

Telefon: +43 3842 40 62-0

Fax: +43 3842 40 62-327

presse@leoben.at

www.leoben.at

Verlagsort:

8700 Leoben

Druck:

Universal Druckerei GmbH

Gösser Straße 11, 8700 Leoben

Erscheinungsweise:

10 x jährlich, kostenlos an jeden

Leobener Haushalt. Entgeltliche

Anzeigen im Innenteil des Blattes
sind mit „Anzeige“ gekennzeichnet.

Redaktionsschluss für die nächste
Ausgabe des Stadtmagazins:

15. August 2023



ÖSTERREICHS GRÖSSTES FESTIVAL-WEEKEND
FÜR BIKES, VESPAS UND US-CARS

Iron Road for Children

WIR
SAMMELN
FÜR ERKRANKTE
KINDER
AUS GANZ
ÖSTERREICH

PRÄSENTIERT VON

KLEINE
ZEITUNG

#IRFC2023 MAINSTAGE

JOSH. HERRSPEER THUNDERMOTHER

BLOODSUCKING ZOMBIES FROM BZFOS | MARIO BARTH & ABOUT KINGS | WIENER WAHNSINN | CHRISTINA KOSIK | FENZL

SINGER SONGWRITER STAGE: DOMINIK JOHN SOMMER, HUMPHREY VAN KNEEFEL, MAMA FEEL GOOD

WE BLAME THE EMPIRE | VERTILIZAR | VINEGAR HILL | ERECTION | SOME DAYS YOU LOSE
DEAD LIKE JULIET | TIME FOR PRIDE | LEONS MASSACRE | TRAFIK HEADS | TAUSEND ROSEN
ORANGE SKIES | ARDENITE | STREAMBLEED | LOWLIFE | LOST IN RUIN | TOP FUEL

NEW ROAD TO
HERRSPEER
STAGE

KONZERTE AUF DREI BÜHNEN STREETFOODTRUCK-, TATTOO- UND AUSSTELLER-AREA
CUSTOMBIKE-SHOW SHOWPROGRAMM VERLOSUNG MIT BENNY HÖRTNAGL
KINDERUNTERHALTUNG AUSFAHRTEN NACH TROFAIACH, EISENERZ UND KAMMERN

FR. 28.07. - SO. 30.07.2023
HAUPTPLATZ LEOBEN / FREIER EINTRITT